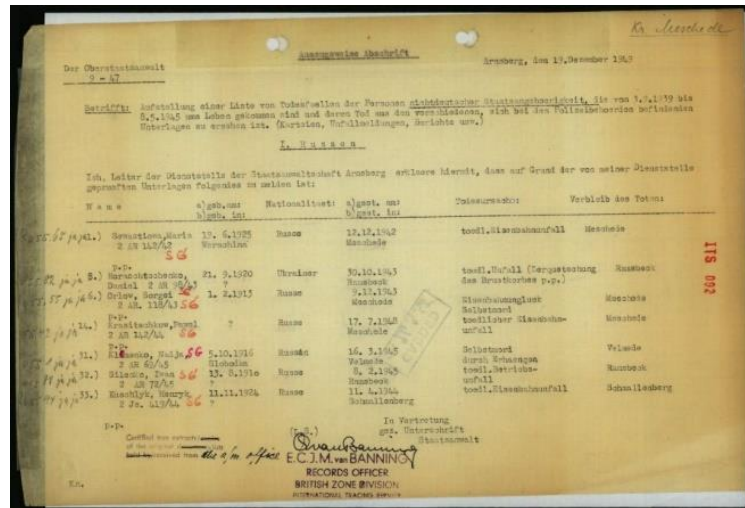


**Für Maria Sewastiowa (2 AR 142/42) bzw. Maria Sewastianowa,
19.6.25 – 12.12.42, Wiera Ludwigowa, 30.12.1923-21.12.1943
und das ITS, seit 21.5.2019 „Arolsen Archives –
International Center on Nazi Persecution“**



2.1.2.1 / 70689396:
„Sewastiowa, Maria“¹

Das letzte Dokument aus Datei 339² wird das erste in meiner weiteren zu Maria Sewasti(an)owa. Nadja Klemenko steht als Nr. 31, **Maria Sewastiowa** als Nr. 41 auf der auszugsweisen Abschrift der Liste von „Russen“, „die vom 3.9.1939 bis 8.5.1945 ums Leben gekommen sind und deren Tod aus den verschiedenen, sich bei den Polizeibehörden befindenden Unterlagen zu ersehen ist“, nämlich aus „Karteien, Unfallmeldungen, Berichte(n) usw.“. Die Seite mit dem Stempel **ITS 092** vom Oberstaatsanwalt in Arnberg vom 19.12.1949 enthält sieben Namen, darunter drei Tote auf Meschedes Waldfriedhof: Maria Sewastianowa, Sergej Orlow und Pawel Krasitschkow; die Liste steht in „Der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede“³ bei Sergej Orlow.

Name	geb. am : geb. in :	Nationalität	gest. am: gest. in:	Todesur- sache	Verbleib des Toten
1.) Sewastiowa, Maria, 2 AR 142/42 p.p.	19.6.1925 Werschina	Russe	12.12.1942 Meschede	tödl. Eisenbahn- unfall	Meschede
5.) Reraschtschenko, Daniel 2 AR 98/43	21.9.1920 ?	Ukrainer	30.10.1943 Ramsbeck	tödl. Unfall (Zer- quetschung des Brustkorbes pp.)	Ramsbeck

¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689396>

² Datei 339: „Für Nadja Klemenko, geboren 5.10.1916 in Slobodka, gestorben 16.3.1945 in Velmede (2 AR 69/45) – vorher ‚OST‘-Arbeiterin bei Friedrich Krupp A.G., Friedrich Alfred Hütte in Rheinhausen?“ auf [http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/339_Nadja_Klemenko_05.10.1916_-_15._oder_16.03._1945_\(2_AR_69-45\).pdf](http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/339_Nadja_Klemenko_05.10.1916_-_15._oder_16.03._1945_(2_AR_69-45).pdf)

³ Norderstedt 2018, S. 153 f.

6.) Orlow, Sergej, 2 AR 118/43 p.p.	1.2.1913, ?	Russe	09.12.1943 Meschede	Eisenbahnunglück, Meschede (Selbstmord)	
14.) Krasitschkow, Pawel 2 AR 142/44 p.p.	? ⁴	Russe	17.7.1948 ⁵ Meschede	tödlicher Eisenbahnunfall	Meschede
31.) Klemenko, Nadja 2 AR 69/45	5.10.1916 Slobodka	Russin	16.3.1945 Velmede	Selbstmord durch Erhängen	Velmede
32.) Silenko, Iwan ⁶ 2 AR 72/45	13. 8.1910	Russe	8.2.1945 Ramsbeck	tödlicher Betriebsunfall	Ramsbeck
33.) Kuschlyk, Henryk 2 Js. 419/44 p.p. (L.S.)	11.11.1924	Russe	11.4.1944 Schmallenberg	tödlicher Eisenbahnunfall	Schmallenberg

In Vertretung gez. Unterschrift
Staatsanwalt

[Stempel] Certified true extracts of the original lists, received from the a/m.⁷ office
Staatsanwalt

Kn.

E.C.J.M. van Banning, Records Officer British Zone Division, International Tracing Service“

Als ich „Maria Sewastiowa“ am 29.6.2023 bei „Suchen“ in die Online-Datenbank der „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“⁸ eingab⁹, wurden „2 Datensätze gefunden“: der eingangs wiedergegebene und – an der gleichen Stelle im Archivbaum –

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹⁰
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente¹¹
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland¹²

⁴ „Nr. 139 Meschede, den 5. August 1944. Der Ostarbeiter, Reichsbahnaushilfsheizer Pawel Krasitschkow, wohnhaft in Arnsberg, Mannschaftsbaracke Bahnhof, ist am 17. Juli 1944 um 14 Uhr 36 Minuten in Meschede gestorben. Der Verstorbene war geboren am 6. Juni 1904 in Baku. Der Verstorbene war verheiratet mit der Katharina Krasitschkow, wohnhaft in Schawkasje, Kreis Baku. Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Ortspolizeibehörde Meschede vom 18. Juli 1944. ... Todesursache: Schädelbruch durch Anfahren von einer Lokomotive“

⁵ 27.7.1944

⁶ Siehe Datei 26: „Sergej Antimanow und Iwan Silenko. Von Listen und Grabsteinen“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/01/Sergej-Antimanow-und-Iwan-Silenko.-Von-Listen-und-Grabsteinen.pdf>

⁷ Hier bin ich mir nicht sicher.

⁸ „ITS – International Tracing Service. Ein neuer Name und eine neue alte Bitte“ <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/182.-ITS-ein-neuer-Name-und-eine-neue-alte-Bitte.pdf>

⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/search>

¹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

¹² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone¹³
 NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen¹⁴
 005 Dokumente aus dem Landkreis Arnsberg¹⁵
 - 3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs im Kreis Arnsberg verstorben sind¹⁶
 - RUS Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch¹⁷. Ursprüngliche Erhebung. Signatur:
 DE ITS 2.1.2.1 NW 005 3 RUS ZM¹⁸
 Anzahl Dokumente: 89
Vormals und Fremdsignaturen
 AL 10/694, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL 11/1211, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL 11/917, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL 4/412, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL 5/3926, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

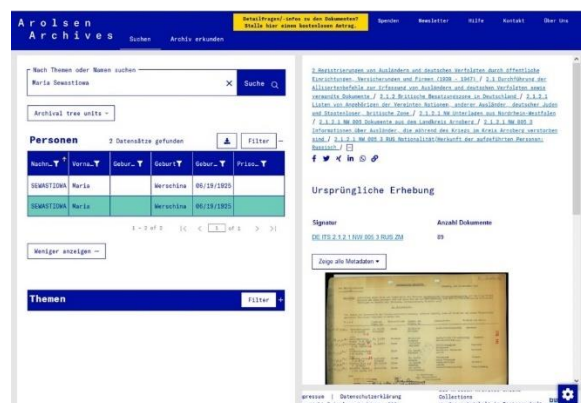
 AL 5/4166, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL 5/884, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL 6/657, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 AL 9/218, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

 Z.P.I.4, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021



¹³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

¹⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw>

¹⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-005>

¹⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-005-3>

¹⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-005-3-rus>

¹⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-005-3-rus-zm>

dieser hier:

Der Oberstaatsanwalt
9 - 47

Arnsberg, den 19. Dezember 1949

Betrifft: Aufstellung einer Liste von Todesfällen der Personen nichtdeutscher Staatsangehörigkeit, die vom 3.9.1939 bis 8.5.1945 ums Leben gekommen sind und deren Tod aus den verschiedenen, sich bei den Polizeibehörden befindenden Unterlagen zu ersehen ist. (Karteien, Unfallmeldungen, Berichte usw.).

I. R u s s e n

Ich, Leiter der Dienststelle der Staatsanwaltschaft Arnsberg erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen folgendes zu melden ist:

Name:	a) geb. am: b) geb. in:	Nationalität:	a) gest. am: b) gest. in:	Todesursache:	Verbleib des Toten:
Sewastjowa, Maria, 2 AR 142/42	19.6.1925 Werschina	Russe	12.12.1942 Meschede	tödl. Eisenbahn- unfall	Meschede
Iwanow, Wasil, 2 AR 31/43	?	Russe	12.4.1943 Olsberg	tödl. Eisenbahn- unfall	Olsberg
Korenscaj, Mary, 2 AR 38/43	27.12.1923 Kurskoj	Russe	Mai 1943 Möhnesee	Tod durch Ertrin- ken (Selbstmord)	Körbecke
Haraschienko, Iwan, 2 AR 94/43	25.10.1924 Periatyn, Krs. Weschoparowka	Russe	15.10.1943 Wamel	Arbeitsunfall (zwischen zwei Anhängern zer- drückt)	Körbecke
Haraschtschenko, Daniel, 2 AR 98/43	21.9.1920 ?	Ukrainer	30.10.1943 Ramsbeck	tödl. Unfall, (Zer- quetschung des Brustkorbes pp.)	Ramsbeck
Orlow, Sergei, 2 AR 118/43	1.2.1913 ?	Russe	9.12.1943 Meschede	Eisenbahnunfall, (Selbstmord)	Meschede
Unbekannt 2 AR 121/43	?	Russe	? 1943 Günner Gemarkung	nicht festzu- stellen	Günner Ge- markung
Haraschenko, Semen 2 AR 26/44	1.9.1904 ?	Ukrainer	15.2.1944 Niedermarsberg	Arbeitsunfall mit Todesfolge	Niedermars- berg
Litwinski, Josef 2 AR 66/44	3.5.1926 ?	Russe	27.4.1944 Beringhausen	Arbeitsunfall mit Todesfolge	Beringhausen

Maria Sewastjowa, 70574109¹⁹

„Der Oberstaatsanwalt
9-47

Arnsberg, den 19. Dezember 1949

Betrifft: Aufstellung einer Liste von Todesfällen der Personen nichtdeutscher Staatsangehörigkeit, die vom 3.9.1939 bis 8.5.1945 ums Leben gekommen sind und deren Tod aus den verschiedenen, sich bei den Polizeibehörden befindenden Unterlagen zu ersehen ist. (Karteien, Unfallmeldungen, Berichte usw.)

I. R u s s e n

Ich, Leiter der Dienststelle der Staatsanwaltschaft Arnsberg erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle geprüften Unterlagen folgendes zu melden ist:

Name	geb. am : geb. in :	Nationalität	gest. am: gest. in:	Todesur- sache	Verbleib des Toten
1 Sewastjowa, Maria, 2 AR 142/42	19.6.1925 Werschina	Russe	12.12.1942 Meschede ²⁰	tödl. Eisenbahn- unfall	Meschede
2 Iwanow, Wasil, 2 Ar 31/43	?	Russe	12.4.1943 Olsberg ²¹	tödl. Eisenbahn- unfall	Olsberg
3 Korenscaj, Mary, 2 AR 38/43	27.12.1923, Kurskoj	Russe	Mai 1943 ²² Möhnesee	Tod durch Ertrin- ken (Selbstmord)	Körbecke

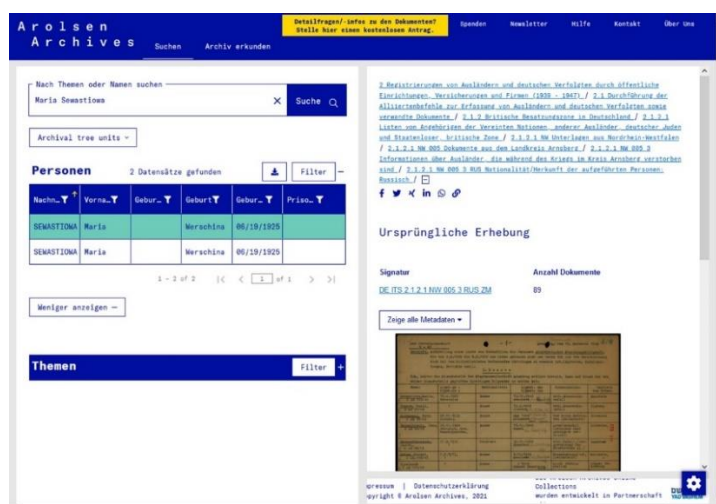
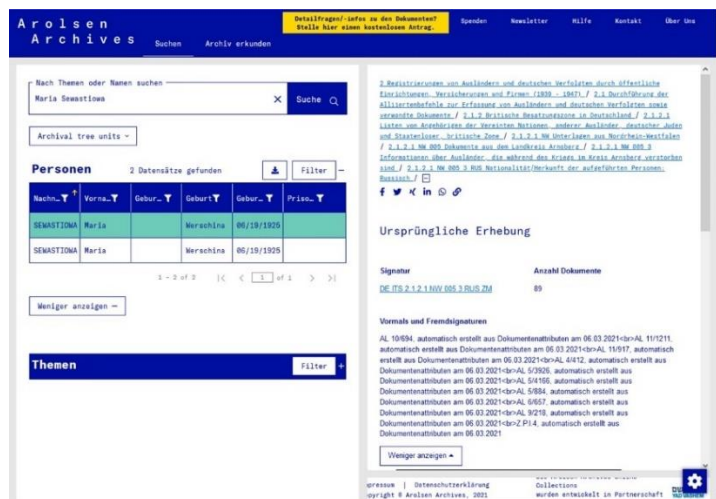
¹⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70574109>

²⁰ handschriftlich: „Kr. Meschede“

²¹ handschriftlich: „Kr. Brilon“

²² handschriftlich: „zu Westrich, Möhnetalsperre, Soest

4	Baraschienko, Iwan, 2 AR 94/43	25.10.1924 Periatyn, Krs. Weschoparowka	Russe	13.10.1943 Wanel ²³	Arbeitsunfall (zwischen zwei Anhängern zer- drückt)	Körbecke
5	Reraschtschenko, Daniel 2 AR 98/43	21.9.1920 ?	Ukrainer	30.10.1943 Ramsbeck ²⁴	tödl. Unfall (Zer- quetschung des Brustkorbes pp.)	Ramsbeck
6	Orlow, Sergej, 2 AR 118/43	1.2.1913, ?	Russe	09.12.1943 Meschede	Eisenbahnunglück, (Selbstmord)	Meschede
7	Unbekannt 2 AR 121/43	?	Russe	? 1943 Günner Gemarkung ²⁵	nicht festzustellen	Günner Ge- markung
8	Herbenko, Semen 2 AR 26/44	1.9.1904 ?	Ukrainer	15.2.1944 Niedermarsberg ²⁶	Arbeitsunfall mit Todesfolge	Niedermars- berg
9	Liturmirski, Josef 2 AR 66/44	3.5.1926 ?	Russe	27.4.1944 Beringhausen ²⁷	Arbeitsunfall mit Todesfolge	Beringhausen ²⁸



²³ handschriftlich: „Kr. Soest, Westf.“

²⁴ handschriftlich: „Kr. Meschede, Wf.“

²⁵ handschriftlich: „Soest“

²⁶ handschriftlich: „Kr. Brilon“

²⁷ handschriftlich: „Kr. Brilon“

²⁸ Meldung des Oberstaatsanwalts von Arnshagen, 2.1.2.1 / 70574109, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

Laut diesen beiden Dokumenten mit den Stempeln ITS 019²⁹ und ITS 092³⁰ wurde Maria Sewastiana, „Nationalität Russe“, am 19.6.1925 in Werschina geboren, starb am 12.12.1942 durch einen tödlichen Eisenbahnunfall in Meschede, und der Arnsberger Oberstaatsanwalt gab das Aktenzeichen „2 AR 142/42“ an.

Auf dem „Franzosenfriedhof“ in Meschede liegt dieser Grabstein für Ilja Chanjukin und Maria Sewestianowa:



Photo von Oktober 2015



Photo von September 2017³¹

Kein Geburtsdatum, kein Sterbedatum.³²

²⁹ 2.1.2.1 / , 70574109, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit 21.5.2019 „Arolsen Archives“

³⁰ 2.1.2.1 / 70689396, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit 21.5.2019 „Arolsen Archives“

³¹ „Mit 17 hat man noch Träume, da wachsen noch alle Bäume ...“: Sofja Krawzowa und Maria Sewastianowa“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/07/79.-Mit-17-hat-man-noch-Tr%C3%A4ume.-Sofja-Krawzowa-und-Maria-Sewastianowa.pdf>

³² „Auf dem Grabzeichen sollen in gut lesbarer, dauerhafter Schrift mindestens Vor- und Familienname, Geburts- und Todestag des Bestatteten, bei Ausländern auch die Staatsangehörigkeit angegeben sein.“ (Allgemeine Verwaltungsvorschrift vom 21. Mai 1969 zum Gräbergesetz vom 9. März 1969 (GräbGVwv), Paragraph 2 Absatz 6 Satz 4. In: Bundesanzeiger, Jg. 21 (1969), Nr. 100 (v. 3. Juni 1969), S. 1 f. Vollständige Abschrift in Datei 144: „Die Verwaltungsvorschrift zum Gräbergesetz und der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede. Der Bundesminister des Innern“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/content/14238/144_der_bundesminister_des_innern_150.pdf?t=1637323720

Im April 2017 fand ich im ITS in Bad Arolsen die „Gräberliste“ von Bürgern der Vereinten Nationen nach Zivilisten, U.S.S.R., Waldfriedhof Meschede³³ mit „Sewastianowa, Maria, geboren 19.6.25 in Warschina, gestorben am 12.12.42 in Meschede. „Grab-Nummern der Gräber des Waldfriedhofs sind nicht vorhanden. Die Unterlagen sind vernichtet.“

930

Landkreis Meschede
Amtsbezirk Meschede
Kreis Meschede

U.S.S.R.

Gräberliste
von Bürgern der Vereinten Nationen nach Zivilisten

Waldfriedhof Meschede

Nachname	Vorname	Geb.-Tag	Geb.-Ort	Todes-tag	Todes-ort
✓ Aleschina	Olga	9.12.43	Waltrop	23.2.45	Meschede
✓ Bagunowa	Alexandra	15.2.98	Stalino	30.12.44	Meschede
✓ Berilene	Leonid	Mai 24	Leninograd	11.3.45	Meschede
✓ Chanjukina	Ilja	58 Jahre	Jwetaki	26.7.45	Meschede
✓ Dembinski	Kosma	24.4.25	Wetznake	22.7.45	Meschede
✓ Deyteralp	Maria	29.7.23	Serebaninka	16.9.43	Meschede
✓ Durianko	Johannes	23.6.45	Meschede	23.6.45	Meschede
✓ Gentscharuko	Anasteli	9.2.45	Wenmenen	17.2.45	Wenmenen
✓ Grigeri	Sirota	1925	Kasane-Peldlak	2.5.45	Meschede
✓ Jwanowa	Maria	20.5.36	Siedkowaki	6.6.45	Meschede
✓ Konstantinowa	Jega	11.12.44	Meschede	11.12.44	Meschede
✓ Krawsewa	Jega	24.7.26	Schlachta-	15.11.43	Meschede
✓ Krawsewa	Wera	15.7.24	Kapitalnaja	19.6.43	Meschede
✓ Loboda	Waili	25.9.98	Rostow	23.9.44	Meschede
✓ Martinenko	Wera	8.1.20	Olgonka	16.2.45	Meschede
✓ Meltschenow	Iwan	24.1.25	Alexandrewka	1.12.44	Meschede
✓ Perstgutke	Kaslina	7.9.20	Tuschalschani	9.10.43	Meschede
✓ Pupke	Adam	12.8.43	Meschede	22.8.43	Meschede
✓ Rajtschenko	Anasteli	24.5.44	Waltrop	25.5.44	Meschede
✓ Rebalowa	Orula Maria	17.12.43	Meschede	1.12.43	Meschede
✓ Schkljar	Katharina	31.12.43	Meschede	12.2.44	Meschede
✓ Serekowa	Nicelai	15.4.43	Walze	16.4.43	Meschede
✓ Sewastianowa	Maria	19.6.25	Warschina	12.12.42	Meschede
✓ Skrebnik	Dalila	15.1.27	Rennikow	10.6.45	Meschede
✓ Stadtnik	Twitalka	15.3.97	Wimisa	15.3.45	Meschede
✓ Tschoborka	Elia	27.11.44	Meschede	16.2.45	Meschede
✓ Tscherewke	Anna	23.7.26	Enjerepetrewak	28.4.45	Meschede
✓ Warawina	Anastasia	14.10.22	Gorska	9.4.45	Meschede
✓ Wilchowa	Pelaseja	28.6.21	Ustiwisa	6.9.44	Meschede
✓ Wilrota	Valentina	3.8.44	Wenmenen	11.10.44	Meschede
✓ Weronina	Kina	9.11.22	Kurk	24.8.44	Meschede

Grab-Nummern der Gräber des Waldfriedhofes sind nicht vorhanden.
Die Unterlagen sind vernichtet.

2.1.2.1 / 70792345³⁴



Kennzeichen „OST“³⁵ für Zwangsarbeiter*innen aus der Sowjetunion³⁶
(Bildatensatz von Doc.Heintz – Lizenziert unter CC BY-SA 3.0)

³³ 2.1.2.1 / 70792345, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

³⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70792345>

³⁵ „Das Kennzeichen ‚OST‘ und der ‚Internationale Frauentag‘“ (mit den verlinkten Dateien 293 bis 300) auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/das_kennzeichen_ost_und_der_internationale_frauentag?nav_id=10429

³⁶ Das „Kennzeichen“ für die „Ostarbeiter“ ist auch abgebildet in Peter Bürgers, Jens Hahnwalds und Georg D. Heidingsfelders Buch „Zwischen Jerusalem und Meschede“ (Eslohe 2015 auf <http://www.sauerlandmundart.de/pdfs/daunlots%2076.pdf>) auf S. 74, in der erweiterten Buchausgabe „Sühnekreuz Meschede. Die Massenmorde an sowjetischen und polnischen Zwangsarbeitern im Sauerland während der Endphase des 2. Weltkrieges und die Geschichte eines schwierigen Gedenkens“ (Norderstedt 2016, edition leutekirche sauerland 3) auf S. 165 im Kapitel 11 („Ulrich Hillebrand, ein junger CDU-Mann, rührt an das ‚bestgeschützte Tabu‘ Meschedes“, S. 164-166).

Und ich fand 2017 den „Nachweis über die im Amte Meschede verstorbenen russischen Staatsangehörigen“³⁷, auf dem stand als „Laufende Nummer“ 3 Maria Sewastianowa, geboren am 19.6.1925 in Warschina, „letzter Wohnsitz Walze“, Sterbetag 12.12.1942 in Meschede, „Ursache des Todes“ „Verkalkung der Hirnarterien“, „Ort des Begräbnisses“ „Waldfriedhof Meschede“.

191

Nachweisung
über die im Amte Meschede verstorbenen russischen Staatsangehörigen

261

Lfd. Nr.	N a m e	Vorname	Geburtsort	geburtstag	letztster Wohnsitz	Sterbetag	Ort des Sterbetages	Ursache des Todes	Ort des Begräbnisses
1	Kalinkin	Iwan	Makowka	16.10.1906	Svarberg	27.10.1942	Meschede	Benzinvergiftung	Waldfriedhof Meschede
2?	Brzkalow	Jemilian	Marinopol	19.8.1908	Meschede	27.10.1942	Meschede	Benzinvergiftung	"
3	Sewastianowa	Maria	Warschina	19.6.1925	Walze	12.12.1942	Meschede	Verkalkung der Hirnarterien	"
4	Warawina	Anastasia	Gorlowka	14.10.1922	Schmalenberg	9.4.1943	Meschede	Rheumatische, septische Herklappen- muskul-Beitragentzündung, Gelenkhaute- rkrankung, Herzinfarkt, Versagen des Kreis- laufs	"
5	Serekowa	Nicolai	Walze	15.4.1943	Dörnberg	16.4.1943	Walze	Lebensschwäche, Frühgeburt	"
6	Chargchenko	Alexander	Dörnberg	25.5.1925	Dörnberg	9.5.1943	Meschede	Tuberkulose, Hüftgelenkentzündung	"
7	Protosow	Nicolaj	Stalingrad	25.5.1925	Steinhelle	31.6.1943	Meschede	Doppelseitige ausgedehnte offene Lungen- tuberkulose, allg. Entkräftung, Kreis- laufschwäche	"
8	Korsch	Iwan	Dörnberg	5.5.1908	Dörnberg	27.6.1943	Meschede	Lungentuberkulose	"
9	Sergey	Antimonow	Ramsbeck	12.9.1906	Ramsbeck	26.7.1943	Meschede	Perforiertes Magengeschwür	"
10	Krawzowa	Wera	Hoppecke	15.7.1924	Hoppecke	19.8.1943	Meschede	Offene, doppelseitige Lungen-tuberkulose	"
11	Pupko	Adam	Meschede	21.8.1943	Meschede	22.8.1943	Meschede	Lebensschwäche, Frühgeburt	"
12	Daytrempl	Maria	Bereaninika	29.7.1923	Hoppecke	16.9.1943	Meschede	Stirne Blindarm-entzündung	"
13	Paratgutko	Healina	Tuschalschanij	7.9.1920	Meschede	9.10.1943	Meschede	Stirne Gehirnhaut-entzündung	"
14	Rebaloma	Ursula	Meschede	17.12.1943	Meschede	1.12.1943	Meschede	Krämpfe	"
15	Orlow	Maria Sergei	Andrewka	1.2.1923	Meschede	9.12.1943	Meschede	Freitod, durch Überfahren mit dem Zug	"
16	Krawzowa	Joja	Schlecht- Kapitalnaja	24.7.1926	Meschede	15.11.1943	Meschede	Doppelseitige Lungen-tuberkulose	"
17	Kolubanko	Iwan	Kiow	26.10.1895	Wennesen	4.3.1944	Meschede	Flektypus, Herzmuskul-entzündung, Versa- gen des Kreislaufs	"
18	Logatin	Dimitri	Stalino	3.3.1902	Wennesen	4.3.1944	Meschede	Flektypus, Herzmuskul-entzündung, Versa- gen des Kreislaufs	"
19	Dekadlowsky	Michal	Rosaliowka	20.12.1901	Wennesen	30.3.1944	Meschede	Flektypus, Herzmuskul-entzündung	"
20	Olschitzke	Iwan	Wasschanko	13.6.1913	Bostwig	29.2.1944	Meschede	Doppelseitige offene Lungen-tuberkulose	"
21	Loboda	Welli	Olgonka	25.9.1898	Brilon	23.5.1944	Meschede	"	"
22	Ljubarski	Prokop	Sarabizij	5.4.1912	Ramsbeck	24.6.1944	Meschede	Magenblutung	"
23	Krasitschow	Fawel	Baku	6.6.1904	Arnsberg	17.7.1944	Meschede	Schädelbruch	"
24	Woronina	Nina	Kurk	9.11.1922	Wennesen	24.8.1944	Meschede	Offene doppelseitige Lungen-tuberkulose	"
25	Malboroda	Anton	Kriwokolina	25.12.1910	Meschede	28.8.1944	Meschede	auf der Flucht erschossen	"
26	Wilchowa	Felabaja	Ustajewka	28.6.1921	Meschede	6.9.1944	Meschede	Lungen-entzündung	"
27?	Wilmowa	Valentina	Wennesen	3.8.1944	Wennesen	11.10.1944	Meschede	Frühgeburt	"
28	Molttschonow	Iwan	Meschede	24.11.1925	Meschede	1.12.1944	Meschede	Doppelseitige offene Lungen-tuberkulose	"
29	Konstantinowa	Joja	Meschede	11.12.1944	Meschede	11.12.1944	Meschede	Lebensschwäche, Frühgeburt	"
30	Borunowa	Alexandra	Stalino	15.2.1898	Hoppecke	30.12.1944	Meschede	Gebärmutterkrebs, Herzmuskul-entzündung	"
31	Schljar	Katharina	Meschede	11.12.1943	Meschede	13.2.1944	Meschede	Lungen-entzündung	"
32	Afanasijow	Iwan	Taganrog	13.2.1926	Stückhausen	1.3.1944	Meschede	Gasphektose nach kompl. Unt-erschenkelbruch	"
33	Rajtschenko	Anastoli	Waltrop	24.5.1944	Meschede	25.5.1944	Meschede	Magen und Darmkatharr	"

2.1.2.1 / 70792351 (aneinandergeklebt)³⁸

Und ich fand eine Liste mit dem Stempel ITS 091 mit acht Gräbern auf Meschedes Waldfriedhof von Ludmilla Paschenko, gestorben 24.7.44, Nicolai Serekowa³⁹, gestorben 16.4.43, Maria Sewastianowa, gestorben 12.12.42, Anastasia Warawina, gestorben 9.4.43, Jemilian Brzkalow, gestorben 27.10.42, Iwan Korsch, gestorben 27.6.43, Sergey Antimonow, gestorben 26.7.43 und Iwan Kalinkin, gestorben 27.10.42, sowie einem Grab auf dem Katholischen Friedhof von Efraim Tolkonow, gestorben am 9.4.45.

Durch diese Listen bekam ich viele Geburts- und Sterbedaten, mit denen ich weiter nach den Toten suchen konnte. Und so fand ich manche Geburts- und Sterbeurkunde, Vermerke vom Oberstaatsanwalt in Arnsberg, Versichertenkarten, Listen von Krankenhäusern u.v.a.m., und auch Hinweise auf zahlreiche „Ostarbeiterlager“ – auf Lager für „OST“-Arbeiter und „OST“-Arbeiterinnen.

³⁷ 2.1.2.1 / 70792351 und 70792352, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

³⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70792351>

³⁹ „Nicolai Serekow auf dem ‚Franzosenfriedhof‘ – und seine Eltern“ auf https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/nicolai_serekow_auf_dem_franzosenfriedhof_und_seine_eltern?nav_id=9428

Im Buch habe ich immer die ID Nummern angegeben, und wenn man diese Zahl hinter <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/> anfügt, gelangt man oft direkt zum Dokument. Das klappt nicht immer, aber immer öfter; die drei gerade erwähnten Gräberlisten konnte ich so verlinken.

ITS 091 AL-5-4049

Gemeinde	Natio- nalit.	Name	Vorname	Gest. am	Storb. Urs.	Grab- st.	Bemerkungen
Meschede	Russen	Paschenko, Ludmila		24.7.44	ja	S	Waldfriedhof
		✓ Serebowa, Nicolai		16.4.43	ja	S	"
		✓ Sewastianowa, Maria		12.12.42	ja	S	"
		✓ Warawina, Anastasia		9.4.43	ja	S	"
		✓ Brakalow, Semilian		27.10.42	ja	S	"
		✓ Korschak, Jwan		27.6.43	ja	S	"
		✓ Antimonow, Sergey		26.7.43	ja	S	"
		✓ Kalinkin, Jwan		27.10.42	ja	S	"
		Tolkonow, Efraim		9.4.45	ja	S	Kath.Friedhof

Bei Paschenko, Ludmila steht einwandfrei fest, dass die Leiche derselben auf dem Waldfriedhof beigesetzt ist, da inzwischen ein Grabstein aufgefunden und identifiziert worden ist.

Ja Falle Antimonow, Sergey wird angenommen, dass derselbe auf dem Waldfriedhof in Meschede bestattet ist. Jedoch wird in den Listen der Gemeinde Ramsbeck derselbe als auf dem Friedhof zu Andreasberg bestattet angegeben.

Ja Falle Tolkonow, Efraim ist die Beschaffung einer Sterbeurkunde nicht mehr möglich, da die erforderlichen Unterlagen bezüglich der Feststellung der genauen Personalia nicht vorhanden sind.

Ja den übrigen Fällen ist die fehlende Sterbeurkunde beigelegt. Die Grabstelle ist auf der Rückseite der Sterbeurkunden bescheinigt.

Meschede, den 26. Januar 1950.
Der Amtsdirektor:
[Signature]

2.1.2.1 / 70689395⁴⁰

Den Ort dieser Gräberlisten erfahren wir gleich noch etwas genauer; nach zusammengefügttem Link (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/> und 70792345) sind wir erst einmal hier:

Arolsen Archives
Suchen Archiv erkunden

[Detailfragen/-infos zu den Dokumenten?](#)
[Spenden](#)
[Newsletter](#)
[Hilfe](#)
[Kontakt](#)

Topics

Signature	Titel
2.1.2.1	Teil 17: Ordner "MOS012"

Teil 17: Ordner "MOS012"

Signatur **Anzahl Dokumente**

10004867 17 334

[Indizierungsdaten anzeigen](#)

⁴⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689395>

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)⁴¹
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente⁴²
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland⁴³
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone⁴⁴
Namenlisten über Ausländer, die sich auf dem ehemaligen Reichsgebiet aufgehalten haben⁴⁵
Teil 17: Ordner ,MOS012‘, Signatur: 10004867 17⁴⁶
Anzahl Dokumente: 334

Wenn uns das Dokument das nächste Mal begegnet, ist es hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)⁴⁷
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente⁴⁸
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland⁴⁹
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone⁵⁰
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen⁵¹
057 Dokumente aus dem Landkreis Meschede⁵²
 - 3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs in Meschede verstorben sind⁵³
RUS Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch⁵⁴. Ursprüngliche Erhebung.
Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 057 3 RUS ZM⁵⁵
Anzahl Dokumente: 20
Vormals AL 5/4019, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

⁴¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

⁴² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

⁴³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

⁴⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

⁴⁵ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1_10004867

⁴⁶ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1_10004867-17

⁴⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

⁴⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

⁴⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

⁵⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

⁵¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw>

⁵² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057>

⁵³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3>

⁵⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3-rus>

⁵⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3-rus-zm>

Aus „Maria Sewastiowa“, geboren 19.6.1925 in Werschina, gestorben am 12.12.1942 in Meschede durch einen tödlichen Eisenbahnunfall – Aktenzeichen 2 AR 142/42 p.p. - ist durch die Gräberlisten Maria Sewastianowa, geboren 19.6.1925 in Warschina geworden; „Ursache des Todes“: „Verkalkung der Hirnarterien“. Auf dem Grabstein steht Maria Sewestianowa. Drei verschiedene Namen, zwei verschiedene „Todesursachen“.

Was steht auf der Sterbeurkunde?

„Nr. 173

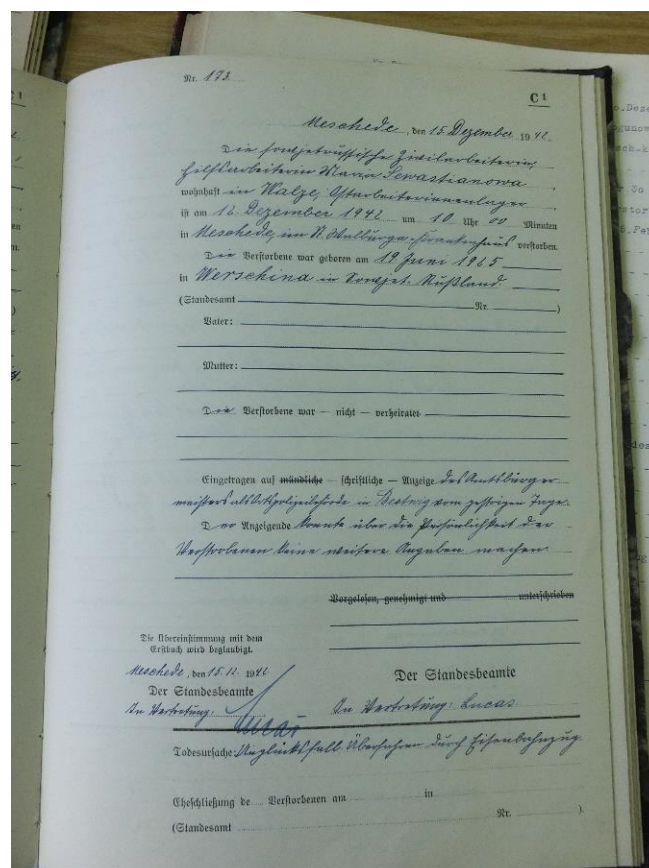
Meschede, den 15. Dezember 1942.

Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria **Sewastianowa**, wohnhaft in **Walze**, Ostarbeiterinnenlager, ist am 12. Dezember 1942 um 10 Uhr 00 Minuten in Meschede, im **St. Walburga-Krankenhaus** verstorben. Die Verstorbene war geboren am 19. Juni 1925 in Werschina in Sowjet-Russland. Die Verstorbene war - nicht - verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtsbürgermeisters als Ortpolizeibehörde in Bestwig vom gestrigen Tage. Der Anzeigende konnte über die Persönlichkeit der Verstorbenen keine weiteren Angaben machen. Der Standesbeamte. In Vertretung: Lucas. Die Übereinstimmung mit dem Erstbuch wird beglaubigt.

Meschede, den 15.12.1942. Der Standesbeamte. In Vertretung (Unterschrift)

Todesursache: **Unglücksfall. Überfahren durch Eisenbahnzug**

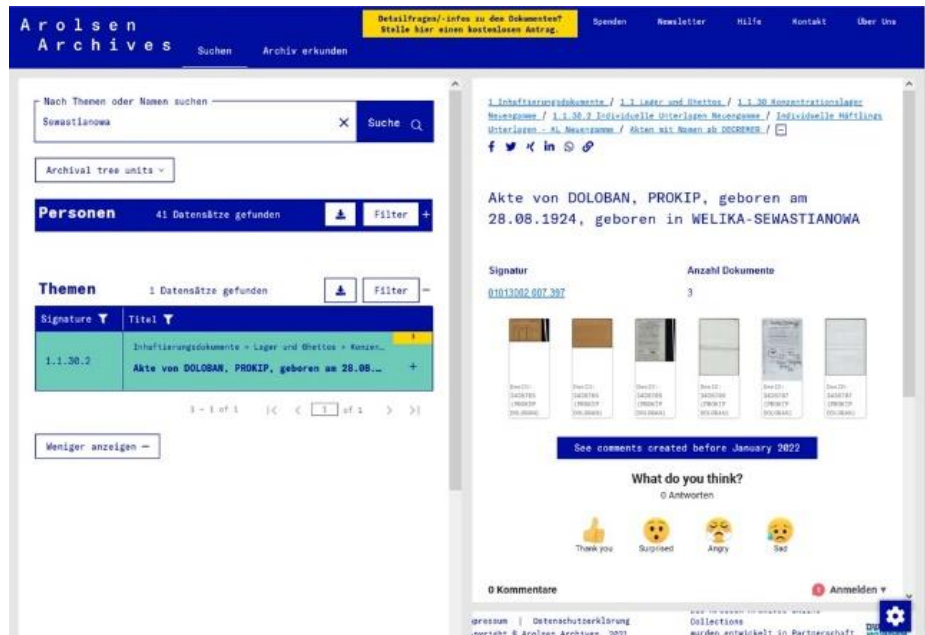


Sterbebuch 1942 im
Stadtarchiv Meschede

Maria Sewastianowa.

Als ich am 29.6.2023 den Namen „Sewastianowa“ bei „Suchen“⁵⁶ in die Online-Datenbank der „Arolsen Archives“ eingab, wurden bei „Personen“ „41 Datensätze gefunden“ und bei „Themen“ einer.

Bei „Themen“ waren drei „Inhaftierungsdokumente“:



1. Inhaftierungsdokumente⁵⁷

1. Lager und Ghettos⁵⁸

30. Konzentrationslager Neuengamme⁵⁹

2. Individuelle Unterlagen Neuengamme⁶⁰

Individuelle Häftlings Unterlagen – KL Neuengamme⁶¹

Akten mit Namen ab DECREMER⁶²

Akte von DOLOBAN, PROKIP, geboren am 28.08.1924,
geboren in WELIKA-SEWASTIANOWA

Signatur: 01013002 007.397⁶³

Anzahl Dokumente: 3

Zu Prokip Doloban, geboren 28.8.1944 in Welika-Sewastianowa, gab es zwei Sterbeurkunden⁶⁴:

⁵⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/search>

⁵⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/1>

⁵⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/1-1>

⁵⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/1-1-30>

⁶⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/1-1-30-2>

⁶¹ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/1-1-30-2_01013002-os

⁶² https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/1-1-31-2_01013002-007

⁶³ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/1-1-31-2_01013002-007-397

⁶⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3436785>

KL. NEUENGAMME TD Nr.

DOLOBAN Prokip
NAME Vorname

28.8.1924 Welika-Sewastianowa
Geb.-Datum Geb.-Ort

HMBL Pers. Karte	☐	Korrespondenz	☐	Dokumente	☐
HMBL Pers. Bogen	☐	Beschäftigungsmeldung	☐	Inf. Karten	☐
Effektenkarte	☐		☐	Bemerkungen	☐
Schreibst.-Karte	☐		☐		☐
Namenskarte	☐		☐		☐
Stadtkarte	☐		☐		☐
Reisekarte	☐		☐		☐
Krankheitskarte	☐		☐		☐
Todesfallaufnahme	☐		☐		☐
Todesmeldung	☐		☐		☐
Sterbeurkunde	☒		☐		☐

Umst.-Nr.:

eine vom 24.2.1943

Nr. 966 C1
Hamburg, den 24. Februar 1943

Der Landarbeiter Prokip Doloban, orthodox, wohnhaft Weliak-Christianowka, Rußland, ist am 24. Februar 1943 um 7 Uhr 30 Minuten in Hamburg-Neuengamme Hausdeich 60 verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 28. August 1924 in Welika-Sewastianowka, Rußland. (Standesamt unbekannt).

Vater: Wasilij Doloban, zuletzt wohnhaft Welika-Sewastianowka. Mutter: Parascha geborene Kuascha, wohnhaft Welika-Sewastianowka.

Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Eintragen auf mündliche Anzeigekarte. Sekretär Vito. [Name] wohnhaft Hamburg 33. Der Anzeigende ist bekannt.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben 962 [Name]

Die Übereinstimmung mit dem Erbschein wird bestätigt.

Hamburg, den 1943. Der Standesbeamte 962 [Name]

Todesursache: Lungenoedem.

Eheschließung d. Verstorbenen am in (Standesamt Nr.).

1.1.30.2 / 3436786⁶⁵

„Nr. 966
Hamburg, den 24. Februar 1943
Der Landarbeiter Prokip Doloban, orthodox, wohnhaft Weliak. Christianowka, Russland, ist am 24. Fenruar 1943 um 7 Uhr 30 Minuten in [Stempel] Hamburg [Stempel] - Neuengamme [Stempel] Hausdeich 60 verstorben.
Der Verstorbene war geboren am 28. August 1924 in Welika-Sewastianowka, Rußland (Standesamt unbekannt).

und eine vom 31.10.1945

DOLOBAN Prokip G2
Sterbeurkunde 127

(Standesamt Hamburg-Neuengamme Nr. 966/43.)
Der Landarbeiter Prokip Doloban, orthodox, wohnhaft Weliak-Christianowka, Rußland, ist am 24. Februar 1943 um 7 Uhr 30 Minuten in Hamburg-Neuengamme Hausdeich 60 verstorben.

Der Verstorbene war geboren am 28. August 1924 in Welika-Sewastianowka, Rußland.

Der Verstorbene war nicht verheiratet.

Hamburg, den 31. Okt. 1945

Der Standesbeamte [Name]
I-15/11-55
Lungenoedem. Beniko-Cebajewskij, Kuegen, Kueb.

1.1.30.2 / 3436787⁶⁶

„Sterbeurkunde (Standesamt [Stempel] Hamburg-Neuengamme Nr. 966/43).
Der Landarbeiter Prokip Doloban, orthodox, wohnhaft Weliak-Christianowka, Rußland, ist am 24. Fenruar 1943 um 7 Uhr 30 Minuten in [Stempel] Hamburg-Neuengamme Hausdeich 60 verstorben.
Der Verstorbene war geboren am 28. August 1924 in Welika-Sewastianowka, Rußland.

⁶⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3436786>

⁶⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/3436787>

Vater: Wassilij Doloban, zuletzt wohnhaft
Welika-Sewastianowa.
Mutter: Paraska geborene Kwascha;
wohnhaft in Welika-Sewastianowa.
Der Verstorbene war – nicht – verheiratet.
Eingetragen auf mündliche **Anzeige** des
Kriminalsekretärs Otto A.⁶⁷, wohnhaft
Hamburg 39. Der Anzeigende ist bekannt.
Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben
gez. A.
Der Standesbeamte In Vertretung
gez. B.⁶⁸

Todesursache: Lungenoedem.“

Der Verstorbene war – nicht – verheiratet.

Hamburg, den [Stempel] 31. Okt. 1945
Der Standesbeamte (Unterschrift)
[Stempel samt „Reichsadler“] Der
Standesbeamte Hansestadt Hamburg
[handschriftlich] 257
[handschriftlich] II-15 / IV-55
Lungenoedem.
[weitere handschriftliche Eintragungen in
kyrillischen Buchstaben]⁶⁹
V.
[Formular] 10000. 10. 45 E-0182.“

Das „Thema“ gehörte also nicht zu Maria Sewastianowa.

Unter den 41 Datensätzen bei „Personen“

The screenshot shows the Arolsen Archives website interface. At the top, there's a navigation bar with 'Arolsen Archives' and a search bar containing 'Sewastianowa'. Below the search bar, there's a section titled 'Personen' with 41 Datensätze gefunden. A table lists several entries with columns for Nachname, Vorname, Geburtsdatum, and Primärkennung. The entries include DOLOBAN, PROKIP, MELIKA-SEWASTIANOWA, DOLOBAN, PROKOP, WEI. SEWAST, POLISCHTSC, IMAN, WEI. SEWAST, SEWASTIANOWA, MARIA, SEWASTIANOWA, JEWENIA, and SEWASTIANOWA. Below the table, there's a section titled 'Themen' with 1 Datensatz gefunden. The theme listed is 'Inhaftierungsdokumente > Lager und Ghettos > Konzen...'. On the right side of the page, there's a welcome message 'Herzlich willkommen im Online-Archiv!' and a video player showing a video about the archive.

waren auf der zweiten Seite zwei ohne Geburtsdatum:

⁶⁷ Name von mir gekürzt bzw. geschwärzt.

⁶⁸ Name von mir gekürzt bzw. geschwärzt.

⁶⁹ Oben befindet sich der Name in handschriftlichen kyrillischen Buchstaben und die Zahl 21.

Arolsen Archives Suchen Archiv erkunden

Detailfragen/-infos zu den Dokumenten? Stelle hier einen kostenlosen Antrag. Spenden Newsletter Hilfe Kontakt Über Uns

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Todesdatum	Ort
SEASTIANO	Yewgenia		1923	
SEASTIANO	Luba		12/23/1925	Witebsk
SEASTIANO	Viea		07/26/1917	
SEASTIANO	Maria			
SEASTIANO	Maria			
SEASTIANO	Maria		06/19/1925	Waschina
SEASTIANO	Teklia		01/01/1926	
SEASTIANO	Tamara		02/10/1924	
SEASTIANO	Lidia	MANDROSKAJ	03/25/1888	Kiew
SEASTIANO	EWOKIA		05/15/1925	
SEASTIANO	LIDIA		02/20/1923	
SEASTIANO	MARIJA		05/24/1923	SIMPEROPOL
SEASTIANO	MARIA		06/19/1925	
SEASTIANO	FEODOSIA		06/24/1927	
SEASTIANO	Dora		04/10/1916	
SEASTIANO	Yewgenia		1923	

20 - 41 of 41

2 Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947) / 2.1 Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente / 2.1.2 Britische Besatzungszone in Deutschland / 2.1.2.1 Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone / 2.1.2.1 NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen / 2.1.2.1 NW 057 Dokumente aus dem Landkreis Meschede / 2.1.2.1 NW 057.3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs im Kreis Meschede verstorben sind / 2.1.2.1 NW 057.3 RUS Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch /

Ursprüngliche Erhebung

Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 057.3 RUS ZM

Anzahl Dokumente: 20

Vormals und Fremdsignaturen: AL 5/4019, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

Weniger anzeigen

pressum | Datenschutzerklärung | Collections wurden entwickelt in Partnerschaft mit

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)⁷⁰
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente⁷¹
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland⁷²
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone⁷³
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen⁷⁴
057 Dokumente aus dem Landkreis Meschede⁷⁵
 - 3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs in Meschede verstorben sind⁷⁶
 - RUS Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch⁷⁷. Ursprüngliche Erhebung. Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 057.3 RUS ZM⁷⁸
Anzahl Dokumente: 20
Vormals AL 5/4019, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

⁷⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

⁷¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

⁷² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

⁷³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

⁷⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw>

⁷⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057>

⁷⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3>

⁷⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3-rus>

⁷⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3-rus-zm>

Das erste Dokument war die zweite Seite der toten „Russian“ im Landkreis Meschede, deren erste Seite ich gerade für Maria Dmitrenko abgetippt hatte⁷⁹. Ich gebe sie hier auch in der Liste wieder – vielleicht vervollständigt sie sich ja nach und nach.

- 2 -

Lfd. Nr.		Gemeinde	N a m e	Vorname	Storbe- tag	Str. nr.	Grab Anmerkungen Bau-Prüfung
58		Meschede	Protschko,	Nikolaj	5. 6.43	ja	ja 97/43
59			Papin,	Adam	22. 8.43	ja	ja 157/43
60			Reichenschen,	Annastol	25.11.44	ja	ja 200/44
61			Reichenschen,	Orville	1.12.43	ja	ja 214/43
62			Reichenschen,	Katharina	15. 2.44	ja	ja 23/44
63			Reichenschen,	Andrey	21. 5.45	ja	ja 279/45
64			Reichenschen,	Nikolaj	16. 6.43	ja	ja 65/43
65			Reichenschen,	Maria	12.12.43	ja	ja 175/43
66			Reichenschen,	Orville	5. 5.45	ja	ja 254/45
67			Reichenschen,	Nikolaj	10. 6.43	ja	ja 309/43
68			Reichenschen,	Teufel	15. 3.45	ja	ja 131/45
69			Reichenschen,	Nikolaj	16. 2.45	ja	ja 77/45
70			Reichenschen,	Jana	20. 4.45	ja	ja 231/45
71			Reichenschen,	Annastol	5. 4.43	ja	ja 54/43
72			Reichenschen,	Jana	21. 6.45	ja	ja 198/45
73			Reichenschen,	Nikolaj	4. 9.44	ja	ja 133/44
74			Reichenschen,	Elise	26. 8.44	ja	ja 151/44
75			Reichenschen,	Valentina	11.10.44	ja	ja 154/44
76			Reichenschen,	Nikolaj	21. 6.43	ja	ja 309/43
77			Reichenschen,	Elise	26. 8.44	ja	ja 151/44
78			Reichenschen,	Valentina	11.10.44	ja	ja 154/44
79		NUTTLAR	Reichenschen,	Artik	6. 4.45	ja	ja 2
80		Reichenschen	Reichenschen,	Elise	5. 7.44	ja	ja 26/44
81			Reichenschen,	Reichenschen	10. 6.43	ja	ja 309/43
82			Reichenschen,	Daniel	30.10.43	ja	ja 146/43
83			Reichenschen,	Georg	29.11.44	ja	ja 11/50
84			Reichenschen,	Reichenschen	27. 1.45	ja	ja 5/45
85			Reichenschen,	Nikolaj	16. 7.43	ja	ja 23/43
86			Reichenschen,	Reichenschen	23. 3.45	ja	ja 8/50
87			Reichenschen,	Reichenschen	29.11.44	ja	ja 30/44
88			Reichenschen,	Reichenschen	6. 2.45	ja	ja 12/50
89			Reichenschen,	Reichenschen	3. 2.43	ja	ja 7/43
90			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 8/43
91		Reichenschen	Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 9/43
92		Reichenschen	Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 9/43
93		Reichenschen	Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 6/43
94		Reichenschen	Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 7/43
95		Schöndorf	Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 6/50
96			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 13/45
97			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 7/50
98			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 19/50
99			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 8/50
100			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 10/50
101			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 9/50
102			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 5/44
103			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 17/43
104			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 11/50
105			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 12/50
106			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 13/50
107			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 14/50
108			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 15/50
109			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 16/50
110			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 17/50
111			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 18/50
112			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 19/50
113			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 20/50
114			Reichenschen,	Reichenschen	Reichenschen	ja	ja 21/50

x 75a Meschede TOLKONOW EFRAN 9.4.45 ja 183/50

2.1.2.1 / 70689389⁸⁰

⁷⁹ Datei 337: „,Hol‘ mich aus der Liste!‘ Maria Dmitrenko, 29.7.1923 – 16.9.1943, Accumulatorenwerk Hoppecke, Carl Zoellner & Sohn, Hoppecke/ Westf.“ auf http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/337_Maria_Dmitrenko_auf_Meschedes_Waldfriedhof.pdf

⁸⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689389>

„[Stempel] I.T.S. (B.Z.) DOCUMENT No. *VIII/1756 Lk. Meschede*

[Stempel] **ITS 084**

CONTENTS.

L.K. Meschede

Russian

Lfd. Nr.	Gemeinde	Name	Vorname	Sterbe- tag	Str. urk.	Grab	Bemerkungen Reg.Nr. usw.
1	Bestwig	Klemenko ⁸¹	Nadja	15.3.45	ja	ja	25
2		Loboda ⁸²		2.45	ja	ja	21
3		Osmolenko	Afansiu	27.1.44	ja	ja	22
4	Calle	Gontscharmko	Anatoli	17.2.45	ja	ja	13/45
5		Schamko	Jakim	20.5.44	ja	ja	14/44
6		unbek. (männlich)	unbek.	27.1.43	ja	ja	1/44
7		Zeglinska	Ursula	18.3.45	ja	ja	
8		2 unbek. Soldaten		10.4.45	-	ja	
9		1 unbek. Soldat		?	-	ja	
10		Bisorow	Sergey	24.2.44	ja	ja	27/50
11		1 unbek. Russe		?	-	ja	
12	Eslohe	Bewna	Eva	15.5.45	ja	ja	57/50
13		Krischinina	Jekaterina	13.10.43	ja	ja	43/43
14	Eversberg	Maslowa	Paula	15.10.43	ja	ja	27/42
15		Dmeltchuk	Iwan	21.3.43	ja	ja	32
16		unbek.	unbek.	unbek.	-	ja	13.2.51 ⁸³
17	Fredeburg	Populey	Marfa	27.3.45	ja	ja	14/46
18		2 unbek. Männer		April 45	-	ja	
19		1 unbek. Gefallener		April 45	-	ja	
20	Meschede	Afanasijew	Iwan	1.1.44	ja	ja	1/44
21		Aleschina	Olga	23.2.45	ja	ja	87/45
22		Bogunowa ⁸⁴	Alexandra	30.12.44	ja	ja	286/44
23		Antimonow ⁸⁵	Sergej	26.7.43	ja	ja	130/43

⁸¹ Datei 339: „Für Nadja Klemenko, geboren 5.10.1916 in Slobodka, gestorben 16.3.1945 in Velmede (2 AR 69/45) – vorher ‚OST‘-Arbeiterin bei Friedrich Krupp A.G., Friedrich Alfred Hütte in Rheinhausen?“ auf [http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/339_Nadja_Klemenko_05.10.1916_-_15._oder_16.03_1945_\(2_AR_69-45\).pdf](http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/339_Nadja_Klemenko_05.10.1916_-_15._oder_16.03_1945_(2_AR_69-45).pdf)

⁸² Ein/e Verwandte/r von Wassil Loboda weiter unten?

⁸³ Oder 1957; ich bin mir bei der nachträglichen handschriftlichen Eintragung nicht sicher. Viele Tote wurden erst 1950 und 1951 beurkundet. Die 80 von deutschen Soldaten 1945 nachts auf der Eversberger Kuhwiese Erschossenen und Erschlagenen waren 2017 nicht beurkundet. Sind sie es heute?

⁸⁴ Alexandra Bogunowa ist einer der drei Namen auf dem Grabstein ohne Geburts- und Sterbedaten, auf dem auch Maria Dmitrenko steht. Sie war Zwangsarbeiterin bei Dominitwerke GmbH in Brilon-Bremecke, „wohnhaft in Hoppecke, Lager Bremecke“ (Liste der Dominitwerke GmbH Brilon-Bremecke, 2.1.2.1 / 70589072 – 70589075, ITS Digital Archive, Bad Arolsen. Alte handschriftliche Nummer: „F-7-2523“); siehe Datei 32: „Wir beschäftigen seit dem 6.d.M. 60 Stück Sowjetarbeiterinnen ...’ Maria Dmitrenko, Alexandra Bogunowa und Wasyl Loboda mit Frau (und Tochter?)“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/02/32.-Maria-Dmitrenko-Alexandra-Bogunowa-und-Wasili-Loboda.pdf>

⁸⁵ Datei 64: „Lippstadt und Augsburg. Sergej Antimanow“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/05/64.-Lippstadt-und-Augsburg.-Sergej-Antimanow.pdf>

24	Borilone	Leonid	11.3.45	ja	ja	113/45
25	Bortnik	Wasył	23.5.45	ja	ja	259/45 ⁸⁶
26	Brzkalow	Jemilian	27.10.42	ja	ja	152/42
27	Chanjukin	Hja	26.7.45	ja	ja	372/45
28	Chartschenko	Alexander	9.10.43	ja	ja	84/43
29	Dembizki	Kosma	22.7.45	ja	ja	359/45
30	Dmytrenko ⁸⁷	Maria	16.9.43	ja	ja	175/43
31	Domaleha	Iwan	16.3.45	ja	ja	132/45
32	Dschanbei	Dschanbei	1.6.45	ja	ja	286/45
33	Dsjadkowsky	Michael	30.3.44	ja	ja	57/44
34	Durienko	Johannes	23.6.45	ja	ja	343/46 ⁸⁸
35	Jonow	Nikoley	29.6.45	ja	ja	344/45
36	Iwanowa	Maria	6.6.45	ja	ja	89
37	Kalinkin	Iwan	27.10.42	ja	ja	151/42
38	Kolumbeko	Iwan	4.3.44	ja	ja	36/44
39	Konstantinowa	Soja	11.12.44	ja	ja	262/44
40	Korsch	Iwan	27.6.43	ja	ja	118/43
41	Kranzowa ⁹⁰	Soja	15.11.43	ja	ja	204/43
42	Krasitschkow ⁹¹	Pawel	17.7.44	ja	ja	139/44
43	Krawzowa	Wera	19.8.43	ja	ja	152/44
44	Kuzmin	Iwan	29.4.45	ja	ja	236/45
45	Ljubarski	Prokop	24.6.44	ja	ja	121/44
46	Loboda ⁹²	Wasili	23.5.44	ja	ja	94/44
47	Logatin	Dimitri	4.3.44	ja	ja	37/44
48	Maiboroda	Anton	28.8.44	ja	ja	154/44
49	Martinenko	Wera	6.2.45	ja	ja	50/45
50	Merkulow	Wladimir	20.1.45	ja	ja	25/45
51	Moltschonow	Dimitri	28.5.45	ja	ja	284/45

⁸⁶ Die Durchgestrichenen sind alle nach dem 9.5.1945 gestorben. Fast alle finden sich in Datei 135: „Die fehlenden 16 auf der Liste von 1970“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/01/135.-Die-fehlenden-16-der-Liste-von-1970.pdf>

⁸⁷ Datei 337: „,Hol‘ mich aus der Liste!‘ Maria Dmitrenko, 29.7.1923 – 16.9.1943, Accumulatorenwerk Hoppecke, Carl Zoellner & Sohn, Hoppecke/ Westf.“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2023/06/337.-Maria-Dmitrenko-auf-Meschedes-Waldfriedhof.pdf>

⁸⁸ 343/1945 (siehe nächste Fußnote)

⁸⁹ Die Sterbeurkunde StA Meschede 299/1945 der Neunjährigen, die auch im Krankenhaus „Kloster“ starb (siehe Fußnote 95), ist abgebildet in Datei 93: „Maria Iwanowa (9): ‚Mehrere Becken- und Beindurchschüsse, Knochenmarkentzündungen‘ – und Johannes Durienko und Eduard Jaroszewski“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/08/93.-Maria-Iwanowa-Johannes-Durienko-und-Eduard-Jaroszewski.pdf>

⁹⁰ Siehe Datei 79: „,Mit 17 hat man noch Träume, da wachsen noch alle Bäume ...‘: Sofja Krawzowa und Maria Sewastianowa“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/07/79.-Mit-17-hat-man-noch-Tr%C3%A4ume.-Sofja-Krawzowa-und-Maria-Sewastianowa.pdf>

⁹¹ So viele Betriebsunfälle; siehe Datei 25: Onisko Schapitko. „Verbleib unbekannt“ (Ernst Siepmann) auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/01/25.-Onisko-Schapitko.-Verbleib-unbekannt-Ernst-Siepmann.pdf>

⁹² ; siehe Datei 32: „,Wir beschäftigen seit dem 6.d.M. 60 Stück Sowjetarbeiterinnen ...‘ Maria Dmitrenko, Alexandra Bogunowa und Wasył Loboda mit Frau (und Tochter?)“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/02/32.-Maria-Dmitrenko-Alexandra-Bogunowa-und-Wasili-Loboda.pdf>

52	Moltschonow	Iwan	1.12.44	ja	ja	249/44
53	Nikisch	Marico ⁹³	23.5.45	ja	ja	278/45
54	Olschitzki	Iwan	29.2.44	ja	ja	91/44
55	Orlow	Sergej	9.12.43	ja	ja	10/44
56	Paschenko ⁹⁴	Ludmilla	24.7.44	ja	ja	134/44
57	Peretgutko	Helina	9.10.43	ja	ja	186/43 ⁹⁵

- 2

L.K. Meschede

Russian

ITS 085

58	Meschede	Protosow	Nikolaj	3.6.43	ja	ja	97/43
59		Pupko	Adam	22.8.43	ja	ja	157/43
60		Rajtschenko	Annastoli	25.11.44	ja	ja	260/44
61		Rebalowa	Ursula, Maria	1.12.44	ja	Ja	214/43
62		Schkljar	Katharina	13.2.44	ja	ja	23/44
63		Seneschen ⁹⁶	Andrey	21.5.45	ja	ja	270/45
64		Serekowa	Nicolai	16.4.43	ja	ja	65/43
65		Sewastianowa	Maria	12.12.42	ja	ja	173/42
66		Sirota	Grigori	5.5.45	ja	ja	254/45
67		Skrebnik ⁹⁷	Emilie	10.6.45	ja	ja	309/45
68		Stadtnik	Twitalka	15.3.45	ja	ja	131/45
69		Tschehorka	Emilia	16.2.45	ja	ja	77/45
70		Tscherewko	Anna	28.4.45	ja	ja	231/45
71		Warawina	Anastasia	9.4.43	ja	ja	56/43
72		Wascheka	Iwan	23.6.45	ja	ja	338/46 ⁹⁸
73		Wilchowa	Pelaheja	6.9.44	ja	ja	159/44
74		Woronina	Nina ⁹⁹	24.8.44	ja	ja	151/44

⁹³ Bei dem Vornamen bin ich mir nicht sicher. Da sein Grabstein auch nicht auf Meschedes Waldfried liegt, gehe ich wieder von der Sprache eines Toten aus. Man müßte halt einmal nachsehen, im Sterbebuch von 1945 der Stadt Meschede im Archiv in Grevenstein, Nr. 278. Oder den Archivar anmailen; bestimmt kann und wird er gerne helfen. Bei dieser Gelegenheit noch einmal meinen allerherzlichsten Dank an Frau Jung, die in ihre wohlverdiente Rente gegangen ist.

⁹⁴ Siehe Datei 82: Siehe Datei 82: „7 Monate, 17 Jahre, 48 Jahre: ‚Ursachen‘ dreier Tode“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/07/82.-7-Monate-17-Jahre-48-Jahre-Ursachen-dreier-Tode.pdf>

⁹⁵ 2.1.2.1 / 70689388 auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689388>; siehe Datei 337: „,Hol‘ mich aus der Liste!‘ Maria Dmitrenko, 29.7.1923 – 16.9.1943, Accumulatorenwerk Hoppecke, Carl Zoellner & Sohn, Hoppecke/ Westf.“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-337.Maria-Dmitrenko-MES-Waldfriedhof.pdf>

⁹⁶ Datei 135: „Die fehlenden 16 auf der Liste von 1970“ auf <https://www.schieunbek.bener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/01/135.-Die-fehlenden-16-der-Liste-von-1970.pdf>

⁹⁷ Datei 135 a.a.O.

⁹⁸ 338/45; siehe Datei 135 a.a.O.

⁹⁹ Mit ihr fing alles an; ihr Grabstein ist vorne auf dem Buch „Der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede“, Norderstedt 2018

75		Woronina	Valentina ¹⁰⁰	11.10.44	ja	ja	194/44
76		Schankalow ¹⁰¹	Nikoley	21.6.45	-	-	
77		Stugin ¹⁰²	Akim	29.6.45	-	-	
78	Nuttlar	Gentino ¹⁰³	Eugenie	27.3.45	ja	ja	72
79	Oberkirchen	Gafarow	Artik	6.4.45	ja	ja	2
80	Ramsbeck	Beljaewa	Nina	5.7.44	ja	ja	26/44
81		Torochanow	Wassil	30.6.45	ja	ja	10 ¹⁰⁴ /50
82		Raraschtschenko	Daniel	30.11.43	ja	ja	40/43
83		Kobasjuk	Georg	29.11.44	ja	ja	11/50
84		Lychmenn	Wasil	27.1.45	ja	ja	5/45
85		Marschallek	Michael	16.7.43	ja	ja	23/43
86		Mazur	Wanda	23.3.45	ja	ja	8/50
87		Nowochatko	Schora	29.11.44	ja	ja	38/44
88		Silenko	Iwan	8.2.45	ja	ja	12/50
89		Tartarin	Leo	3.2.45	ja	ja	7/43
90		1 Person	unbek.	unbek.	-	ja	13.2. (Handzeichen)
91	Rembling- hausen	2 unbek. Zivilpersonen		Unbek.	-	ja	11.9. ¹⁰⁵ (Handzeichen)
92	Schmallen- berg	Baschkirowa	Vowdokija	31.5.45	ja	ja	5 -
93		Fijela	Ahaforma	18.4.45	ja	ja	6 -
94		Kuschlyk	Henrik	11.4.44	ja	Ja	7 -
95		Orischtschenko	Viktor	2.7.45	-	ja	
96	Schönholt- hausen	Boitschenko	Piston	5.4.44	ja	ja	6/50
97		Bowtala	Wasil	13.3.45	ja	ja	13/45
98		Caryros	Simone	16.12.43	ja	ja	7/50
99		Gladkow	Iwan	2.9.42	ja	ja	19/50
100		Kitil	Onopri	30.12.44	ja	ja	8/50
101		Knoalenko	__oho_i	23.12.43	ja	ja	10/50
102		Kulik	Naun	23.12.43	ja	ja	9/50
103		Litwin	Peter	1.5.44	ja	ja	5/44
104		Ludwigowa	Wiera	21.12.43	ja	ja	17/43
105		Lukeyano	Piato	7.12.42	ja	ja	11/50
106		Nedboi	Andri	12.4.45	ja	ja	12/50
107		Nichaillow	Petro	12.4.45	ja	ja	13/50
108		Otfchertenko	Siemen	9.2.44	ja	ja	14/50
109		Plitschenko	Fedor	31.8.44	ja	ja	15/50
110		Siederof	Iwan	26.2.43	ja	ja	16/50

¹⁰⁰ Sie starb als zweites Familienmitglied: „Eine Familie stirbt“ auf <http://www.zug-der-erinnerung.eu/download/137.%20Eine%20Familie%20stirbt.pdf>

¹⁰¹ Nikolaj Schakalow; siehe Datei 135: „Die fehlenden 16 auf der Liste von 1970“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/01/135.-Die-fehlenden-16-der-Liste-von-1970.pdf>

¹⁰² Datei 135 a.a.O.

¹⁰³ „1 Person (Kind)“ und „1/2 Jahr“ sind überschrieben; beim Nachnamen bin ich mir nicht sicher.

¹⁰⁴ Bei der „0“ bin ich nicht sicher.

¹⁰⁵ Ich bin mir nicht sicher.

111	Suchowi	Ilko	17.6.44	ja	ja	17/50	
112	Zorick	Vörda	27.2.43	ja	ja	18/50	
113	2 unbek. russ. Staatsangehörige		unbek.	-	ja	} 11/2 (Handzeichen)	
114	3 unbek. russ. Staatsangehörige		Unbek.	-	ja		
X75a	Meschede	Tolkonow	Efrain	9.4.45	ja	ja	183/50

Klammer auf:

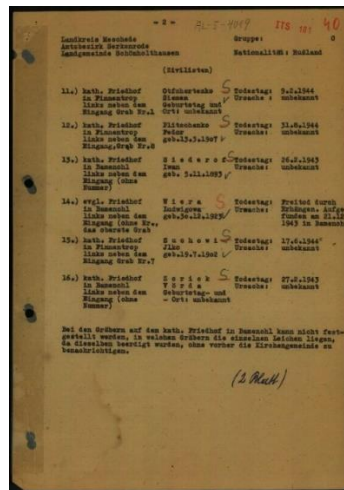
Zu den Toten von Schönholthausen:

Von den 17 namentlich bekannten Toten unter Schönholthausen wurden nur drei regulär, also zeitnah beurkundet: Wasil Bowtala und Peter Litwin vom Standesamt Finnentrop und Wiera Ludwigowa vom Standesamt Bamenohl; siehe 2.1.2.1 / 70792335¹⁰⁶.

Siemen Otfchertenko, Fedor Plitschenko, geboren 13.3.1907, und Ilko Suchowi, geboren 19.7.1902, liegen auf dem Katholischen Friedhof in Finnentrop, links neben dem Eingang Grab Nr. 1, 8 und 7;

Iwan Siederof, geboren 5.11.1893, und Vörda Zorick liegen auf dem Katholischen Friedhof in Bamenohl links neben dem Eingang ohne Grabnummer („Bei den Gräbern auf dem kath. Friedhof in Bamenohl kann nicht festgestellt werden, in welchen Gräbern die einzelnen Leichen liegen, da dieselben beerdigt wurden, ohne vorher die Kirchengemeinde zu benachrichtigen.“) Bei allen Fünfen steht der Todestag und „Ursache: unbekannt“¹⁰⁷.

Nur Wiera Ludwigowa, geboren 30.12.1923, liegt auf dem Evangelischen Friedhof in Bamenohl; bei der Neunzehnjährigen steht „Freitod durch Erhängen. Aufgefunden am 21.12.1943 in Bamenohl“.



2.1.2.1 / 70689405¹⁰⁸

¹⁰⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70792335>

¹⁰⁷ Gräberliste 2.1.2.1 / 70689405, ITS Digital Archive, Bad Arolsen auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689405>

¹⁰⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689405>. Vollständige Abschrift in Datei 27: „Blickpunkt: Kriminalserie“. Selbstmorde und Aktenzeichen auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/01/27.-Blickpunkt-Kriminalserie.-Selbstmorde-und-Aktenzeichen.pdf>

Es gibt noch ein zweites Blatt; aber es ist Wiera Ludwigowa, die etwas sagen wollte. Ich sollte auch nach ihr suchen. Ich fand sechs Datensätze bei „Personen“:

1. Die gerade abgetippte Liste:

The screenshot shows the Arolsen Archives search interface. The search bar contains 'Ludwigowa'. Below the search bar, there is a table titled 'Personen' with 6 Datensätze gefunden. The table has columns: Nachname, Vorname, Gebu., Geb., Gebu., and Pris. The first row is highlighted in green.

Nachname	Vorname	Gebu.	Geb.	Gebu.	Pris.
LUDWIGOWA	Wiera				
LUDWIGOWA	WIERA			12/30/192	
LUDWIGOWA	WIERA			12/30/192	
LUDWIGOWA	WIERA			12/30/192	
WIERA	Ludwigowa			12/30/192	
WIERA	Ludwigowa			12/30/192	

On the right side, there is a list of documents under the heading '2 Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)'. Below this, there is a section titled 'Ursprüngliche Erhebung' with a table showing the number of documents for each signature.

Signatur	Anzahl Dokumente
DE ITS 2.1.2.1 NW 057.3 RUS ZM	20

2. Ihre Sterbeurkunde – aber man kann sie nicht einfach anklicken.

The screenshot shows the Arolsen Archives search interface. The search bar contains 'Ludwigowa'. Below the search bar, there is a table titled 'Personen' with 6 Datensätze gefunden. The table has columns: Nachname, Vorname, Gebu., Geb., Gebu., and Pris. The first row is highlighted in green.

Nachname	Vorname	Gebu.	Geb.	Gebu.	Pris.
LUDWIGOWA	Wiera				
LUDWIGOWA	WIERA			12/30/192	
LUDWIGOWA	WIERA			12/30/192	
LUDWIGOWA	WIERA			12/30/192	
WIERA	Ludwigowa			12/30/192	
WIERA	Ludwigowa			12/30/192	

On the right side, there is a list of documents under the heading '2 Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)'. Below this, there is a section titled 'Teil 387: Ordner "0387"'. Below this, there is a table showing the number of documents for each signature.

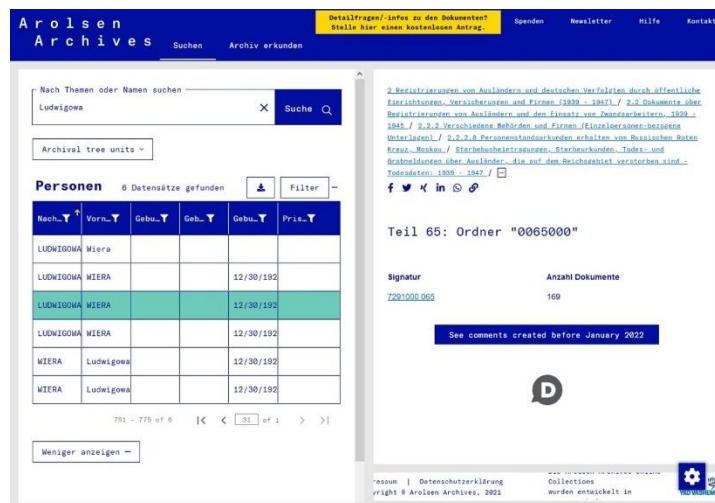
Signatur	Anzahl Dokumente
02020202.387	327

Below the table, there is a button that says 'See comments created before January 2022'.

Im Archivbaum hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹⁰⁹
2. Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern, 1939 - 1945¹¹⁰
2. Verschiedene Behörden und Firmen (Einzelpersonen-bezogene Unterlagen)¹¹¹
2. Personenstandsurkunden Westzone allgemein¹¹²
Personenstandsurkunden Westzone allgemein¹¹³ (?)
Teil 387: Ordner ,0387‘
Signatur: 02020202 387¹¹⁴
Anzahl Dokumente: 327

3. Ihre Sterbeurkunde in Moskau – aber man kann sie nicht einfach anklicken.



2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹¹⁵
2. Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern, 1939 - 1945¹¹⁶
2. Verschiedene Behörden und Firmen (Einzelpersonen-bezogene Unterlagen)¹¹⁷
8. Personenstandsurkunden erhalten vom Russischen Roten Kreuz, Moskau¹¹⁸

¹⁰⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹¹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2>

¹¹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2>

¹¹² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-2>

¹¹³ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-2_02020202-oS

¹¹⁴ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-2_02020202-387

¹¹⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹¹⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2>

¹¹⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2>

¹¹⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-8>

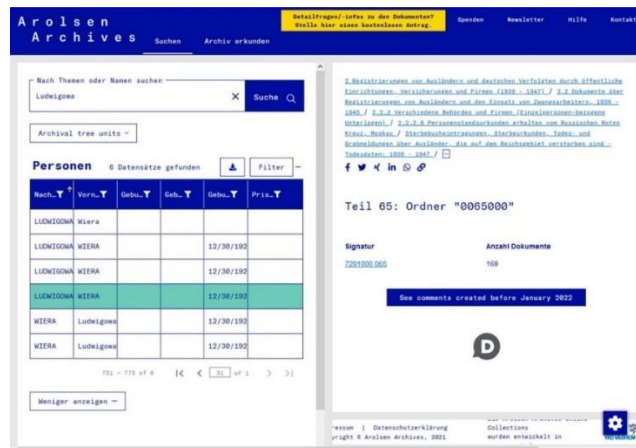
Sterbebucheintragen, Sterbeurkunden, Todes- und Grabmeldungen über Ausländer, die auf dem Reichsgebiet verstorben sind - Todesdaten: 1939 - 1947¹¹⁹

Teil 65: Ordner „0065000“

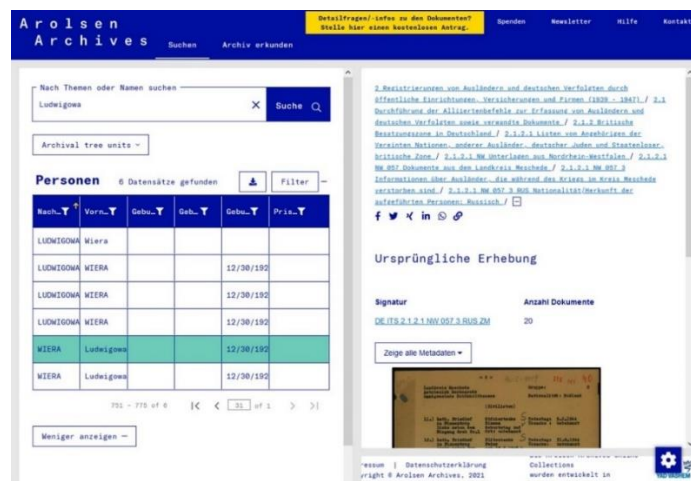
Signatur: 7291000 065¹²⁰

Anzahl Dokumente: 169

4. Nochmal die Sterbeurkunde in Moskau - aber man kann sie immer noch nicht einfach anklicken.



5. Die eben erwähnte Gräberliste



„Freitod durch Erhängen“
 „evgl. Friedhof in Bamenohl links neben dem Eingang
 (ohne Nr., das oberste Grab)“¹²¹

¹¹⁹ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-8_7291000

¹²⁰ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-8_7291000-065

¹²¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689405>. Vollständige Abschrift in Datei 27: „Blickpunkt: Kriminalserie“. Selbstmorde und Aktenzeichen auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/01/27.-Blickpunkt-Kriminalserie.-Selbstmorde-und-Aktenzeichen.pdf>

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹²²
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente¹²³
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland¹²⁴
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone¹²⁵
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen¹²⁶
057 Dokumente aus dem Landkreis Meschede¹²⁷
 - 3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs in Meschede verstorben sind¹²⁸
RUS Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch¹²⁹. Ursprüngliche Erhebung.
Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 057 3 RUS ZM¹³⁰
Anzahl Dokumente: 20
Vormals AL 5/4019, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

6. Die oben erwähnte Liste toter Bürger*innen der UdSSR in Schönholthausen

The screenshot shows the Arolsen Archives website interface. On the left, a search bar contains 'Ludwigowa'. Below it, a table titled 'Personen' shows 6 data sets found. The table has columns: Nach., Vor., Geb., and Prio. The first row shows 'LUDWIGOWA WIERA' with a birth date of '12/30/192'. The second row shows 'LUDWIGOWA WIERA' with a birth date of '12/30/192'. The third row shows 'LUDWIGOWA WIERA' with a birth date of '12/30/192'. The fourth row shows 'LUDWIGOWA WIERA' with a birth date of '12/30/192'. The fifth row shows 'WIERA Ludwigowa' with a birth date of '12/30/192'. The sixth row shows 'WIERA Ludwigowa' with a birth date of '12/30/192'. On the right, a document preview is shown for 'Teil 17: Ordner "MOS012"'. The document is titled '2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947) / 2.1 Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente / 2.1.2 Britische Besatzungszone in Deutschland /'. The document is signed by 'DE ITS 2.1.2.1 NW 057 3 RUS ZM' and has 20 documents. The document is dated '06.03.2021'.

¹²² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹²³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

¹²⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

¹²⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

¹²⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw>

¹²⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057>

¹²⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3>

¹²⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3-rus>

¹³⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3-rus-zm>

Landkreis Meschede
 Amtsbezirk Serkenrade
 Landgemeinde Schönholthausen

Gruppe: 95
 Nationalität: UdSSR

Ausländer, welche seit dem 3. September 1939 entweder willig oder unfreiwillig in der britischen Zone ansässig gewesen sind, von welchen bekannt ist, daß sie in der britischen Zone verstorben sind.

a) Ortsansässige
 b) Durchreisende

55 Search Bureau
 Category A

Lfd. Nr.	Zu- und Vorname	Geburtstag und -Ort	Sterbetag	Nr. der Sterbeurkunde
1	Boitschenko Piston	unbekannt	5.4.1944	nicht beurkundet
2	Bowtala Wasil	21.10.1912 Kiew	13.3.1945	Nr. 13/1945 Standesamt Finnentrop
3	Caryros, Simone	10.2.1901	16.12.1943	nicht beurkundet
4	Kittel, Onopri	12.6.1899	30.12.1944	nicht beurkundet
5	Kulik, Naum	1896	23.12.1943	nicht beurkundet
6	Knoelanko Michail	1.10.1901	23.12.1943	nicht beurkundet
7	Kokayano Pisto	unbekannt	7.12.1942	nicht beurkundet
8	Melbol Andri	1905	12.4.1945	nicht beurkundet
9	Michailow, Petro	17.9.1922	12.4.1945	nicht beurkundet
10	Lätwin, Peter	5.10.1875	1.5.1944	Nr. 5/1944 Standesamt Finnentrop
11	Pfichertenko Siemen	unbekannt	9.2.1944	nicht beurkundet
12	Pitschenko Fedor	13.5.1907	31.8.1944	nicht beurkundet
13	Piedorof Iwan	5.11.1893	26.2.1943	nicht beurkundet
14	Piera Ludwigowa	30.12.1923	am 21.12.1943 tot aufgefunden	Nr. 17/1945 Standesamt Finnentrop
15	Sushowi Jilke	19.7.1902	17.6.1944	nicht beurkundet
16	Sorick Yurda	unbekannt	27.2.1943	nicht beurkundet

2.1.2.1 / 70792335¹³¹

„Landkreis Meschede
 Amtsbezirk Serkenrade
 Landgemeinde Schönholthausen
 Gruppe: A
 Nationalität: UdSSR
 [handschriftlich] 95

Ausländer, welche seit dem 3. September 1939 entweder willig oder unfreiwillig in der britischen Zone ansässig gewesen sind, von welchen bekannt ist, daß sie in der britischen Zone verstorben sind.

a) Ortsansässige
 b) Durchreisende

[Stempel] 2 55 Search Bureau
 [Stempel] Category A 55 Search Bureau

Lfd. Nr.	Zu- und Vorname	Geburtstag und -Ort	Sterbetag	Nr. der Sterbeurkunde
1	Boitschenko Piston	unbekannt	5.4.1944	nicht beurkundet
2	Bowtala Wasil	21.10.1912 Kiew	13.3.1945	Nr. 13/1945 Standesamt Finnentrop
3	Caryros, Simone	10.2.1901	16.12.1943	nicht beurkundet

¹³¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70792335>

- | | | | | |
|----|------------------------|------------|----------------------------------|-------------------------------------|
| 4 | Kitil, Onopri | 12.6.1899 | 30.12.1944 | nicht beurkundet |
| 5 | Kulik, Naum | 1896 | 23.12.1943 | nicht beurkundet |
| 6 | Knoalenko
Hzohozi | 1.10.1901 | 23.12.1943 | nicht beurkundet |
| 7 | Lukeyano Pisto | unbekannt | 7.12.1942 | nicht beurkundet |
| 8 | Nedboi Andri | 1905 | 12.4.1945 | nicht beurkundet |
| 9 | Nichailow, Petro | 17.9.1922 | 12.4.1945 | nicht beurkundet |
| 10 | Litwin, Peter | 5.10.1875 | 01.05.1944 | Nr. 5/1944
Standesamt Finnentrop |
| 11 | Otfchertenko
Siemen | unbekannt | 9.2.1944 | nicht beurkundet |
| 12 | Plitschenko Fedor | 13.3.1907 | 31.8.1944 | nicht beurkundet |
| 13 | Siederof Iwan | 5.11.1893 | 26.2.1943 | nicht beurkundet |
| 14 | Wiera Ludwigowa | 30.12.1923 | am 21.12.1943
tot aufgefunden | Nr. 17/1943
Standesamt Bamenohl |
| 15 | Suchowi Ilko | 19.7.1902 | 17.6.1944 | nicht beurkundet |
| 16 | Zorick Vörda | unbekannt | 27.2.1943 | nicht beurkundet |
2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹³²
1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente¹³³
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland¹³⁴
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone¹³⁵
Namenlisten über Ausländer, die sich auf dem ehemaligen Reichsgebiet aufgehalten haben¹³⁶
Teil 17: Ordner ‚MOS012‘, Signatur: 10004867 17¹³⁷
Anzahl Dokumente: 334

Wiera Ludwigowa wollte das so.

Klammer zu.

¹³² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹³³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

¹³⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

¹³⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

¹³⁶ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1_10004867

¹³⁷ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1_10004867-17

Zurück zur Suche unter „Sewastianowa“:

Unter der Liste der toten „Russian“ steht ein weiterer Datensatz ohne Geburtsdatum. Es ist die bereits oben erwähnte Gräberliste

The screenshot shows the Arolsen Archives website interface. On the left, a table lists search results for 'Sewastianowa'. The table has columns for Name, Birth Date, Death Date, and other attributes. The results include names like Yevgenia, Luba, Vika, Maria, and others, with various dates. On the right, a detailed view of a document is shown. The document title is '2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)'. It includes a signature 'DE ITS 2.1.2.1 NW 057 3 RUS ZM' and a count of 20 documents. Below this, there is a preview of a document page with a table of names and dates.

Im Archivbaum hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹³⁸
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente¹³⁹
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland¹⁴⁰
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone¹⁴¹
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen¹⁴²
057 Dokumente aus dem Landkreis Meschede¹⁴³
 - 3 Informationen über Ausländer, die während des Kriegs in Meschede verstorben sind¹⁴⁴
RUS Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Russisch¹⁴⁵. Ursprüngliche Erhebung.
Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 057 3 RUS ZM¹⁴⁶
Anzahl Dokumente: 20
Vormals AL 5/4019, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

¹³⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹³⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

¹⁴⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

¹⁴¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

¹⁴² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw>

¹⁴³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057>

¹⁴⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3>

¹⁴⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3-rus>

¹⁴⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-3-rus-zm>

ITS 091 AL-5-4019

Gemeinde	Natio- nalit.	Name	Vorname	gest. am	Sterb. Urk.	Grab- st.	Bemerkungen
Meschede	Russen	Paschenko, Ludmila		24.7.44	ja	ja	Waldfriedhof
		✓ Serekowa, Nicolai		16.4.43	ja	ja	"
		✓ Sewastianowa, Maria		12.12.42	ja	ja	"
		✓ Warawina, Anastasia		9.4.43	ja	ja	"
		✓ Brzkalow, Jemilian		27.10.42	ja	ja	"
		✓ Korsch, Iwan		27.6.43	ja	ja	"
		✓ Antimonow, Sergey		26.7.43	ja	ja	"
		✓ Kalinkin, Iwan		27.10.42	ja	ja	"
		Tolkonow, Efrain		9.4.45	-	ja	Kath. Friedhof

Bei Paschenko, Ludmila steht einwandfrei fest, dass die Leiche derselben auf dem Waldfriedhof beigesetzt ist, da inzwischen ein Grabzeichen aufgefunden und identifiziert worden ist.

In Falle Antimonow, Sergey wird angenommen, dass derselbe auf dem Waldfriedhof in Meschede beigesetzt ist, jedoch wird in den Akten der Gemeinde Ramsbeck derselbe als auf dem Friedhof zu Andraenberg beigesetzt angegeben.

In Falle Tolkonow, Efrain ist die Beschaffung einer Sterbeurkunde nicht mehr möglich, da die erforderlichen Unterlagen bezüglich der Feststellung der genauen Personalia nicht vorhanden sind.

In den übrigen Fällen ist die fehlende Sterbeurkunde beigelegt. Die Grabstelle ist auf der Rückseite der Sterbeurkunden bescheinigt.

Meschede, den 26. Januar 1950.

Der Amtsdirektor:

[Signature]

[Stempel: Amtsdirektor Meschede]

2.1.2.1 / 70689395¹⁴⁷

„ITS 091
AL-5-4019

Gemeinde	Natio- nalit.	Name	Vorname	gest. am	Sterb. Urk.	Grab- st.	Bemerkungen
Meschede	Russen	Paschenko, Ludmila		24.7.44	ja	ja	Waldfriedhof
		Serekowa, Nicolai		16.4.43	ja	ja	"
		Sewastianowa, Maria		12.12.42	ja	ja	"
		Warawina, Anastasia		9.4.43	ja	ja	"
		Brzkalow, Jemilian		27.10.42 ¹⁴⁸	ja	ja	"
		Korsch, Iwan ¹⁴⁹		27.6.43	ja	ja	"
		Antimonow, Sergey		26.7.43 ¹⁵⁰	ja	ja	"
		Kalinkin, Iwan		27.10.42 ¹⁵¹	ja	ja	"
		Tolkonow, Efrain		9.4.45	-	ja	Kath. Friedhof

¹⁴⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689395>

¹⁴⁸ Datei 183: „Iwan Kalinkin und Jemilian Brzkalow. Und Bertelsmann und Herder“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/183.-Iwan-Kalinkin-und-Jemilian-Brzkalow.-Und-Bertelsmann-und-Herder.pdf>

¹⁴⁹ Datei 62: „Der 75. Todestag von Alexander Chartschenko (17). ‚Waldfriedhof Meschede ohne Nummer‘“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/05/62.-Zum-75.-Todestag-von-Alexander-Chartschenko.pdf>

¹⁵⁰ An diesem Tag wurden die „OST“-Arbeiterinnen Natalia Tarutina, geboren 9.7.1924, Peleneja Babjuk, geboren 7.12.1922, und Anna Ilkiw, geboren 28.12.1911, aus der „Provinzial-Heilanstalt Warstein“ in die „Heilanstalt“ Hadamar deportiert; siehe Datei 131 („‚Euthanasie‘ in Warstein. Der erste Transport: 21 Juden nach Wunstorf“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/12/131.-Euthanasie-in-Warstein.pdf>) und Datei 134 („Patenschaften in Arnsberg und Warstein“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/01/134.-Patenschaften-in-Arnsberg-und-Warstein.pdf>).

¹⁵¹ Siehe Datei 183 auf http://hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/index.html

Bei Paschenko, Ludmila steht einwandfrei fest, dass die Leiche derselben auf dem Waldfriedhof beigesetzt ist, da inzwischen ein Grabzeichen aufgefunden und identifiziert worden ist.

Im Falle Antimonow, Sergey wird angenommen, dass derselbe auf dem Waldfriedhof in Meschede bestattet ist. Jedoch wird in den **Listen der Gemeinde Ramsbeck** derselbe als auf dem Friedhof zu Andreasberg bestattet angegeben.

Im Falle Tolkonow ist die Beschaffung einer Sterbeurkunde nicht mehr möglich, da die erforderlichen Unterlagen bezüglich der Feststellung der genauen Personalien nicht vorhanden sind.

In den übrigen Fällen ist die fehlende Sterbeurkunde beigelegt.

Die Grabstelle ist auf der Rückseite der Sterbeurkunden bescheinigt.

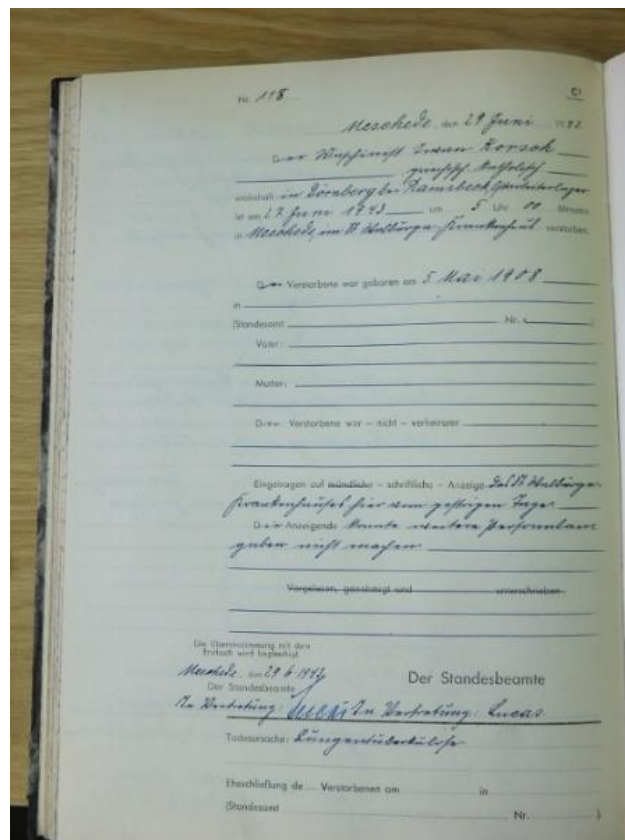
Meschede, den 26. Januar 1950.

Der Amtsdirektor: (Unterschrift)

[Stempel] Amt Meschede (Ruhr)

[Handzeichen]“

Klammer auf:



StA Meschede, 118/1943¹⁵²

Klammer zu.

Unter den beiden ohne steht ein Dokument mit Maria Sewastianowas **Geburtsdatum**:

¹⁵² „Der Maschinist Iwan Kosch, ... Dörnberg bei Ramsbeck, Ostarbeiterlager ... Lungentuberkulose“; siehe Datei 62 a.a.O.

Arolsen Archives Suchen Archiv erkunden

Detailfragen/-infos zu den Dokumenten? Stelle hier einen kostenlosen Antrag Spenden Newsletter Hilfe Kontakt Über Uns

Vorname	Nachname	Geburtsort	Geburtsdatum	Eintragsdatum	Eintragsort
SEWASTIANO	Yewgenia		1923		
SEWASTIANO	Luba	Witebsk	12/23/1925		
SEWASTIANO	Viea		07/26/1917		
SEWASTIANO	Maria				
SEWASTIANO	Maria				
SEWASTIANO	Maria	Maschina	06/19/1925		
SEWASTIANO	Teklia		01/01/1926		
SEWASTIANO	Tamara		02/10/1924		
SEWASTIANO	Lidia	MANDROSKAJ	Kiew	03/25/1888	
SEWASTIANO	ENDOKIA		05/15/1925		
SEWASTIANO	LIDIA		02/20/1923		
SEWASTIANO	MARIJA	SIMPEROPOL	05/24/1923		
SEWASTIANO	MARIA		06/19/1925		
SEWASTIANO	FEODOSIA		06/24/1927		
SEWASTIANO	Dora		04/10/1916		
SEWASTIANO	Yewgenia		1923		

2. Registrierung von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947) / 2.1 Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente / 2.1.2 Britische Besatzungszone in Deutschland / 2.1.2.1 Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone / 2.1.2.1 NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen / 2.1.2.1 NW 057 Dokumente aus dem Landkreis Meschede / 2.1.2.1 NW 057 9 Informationen über Ausländer aus dem Gesundheitsbereich der Kreise Meschede / 2.1.2.1 NW 057 9 057 Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen, Verschiedene

Ursprüngliche Erhebung

Signatur Anzahl Dokumente
DE ITS 2.1.2.1 NW 057 9 057 ZM 33

Vormals und Fremdsignaturen
F 8/136DV, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021 br-F 8/136ZC, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

Weniger anzeigen

Pressemappe | Datenschutzerklärung
Copyright © Arolsen Archives, 2021

collections
wurden entwickelt in Partnerschaft mit

Es ist die 6. Seite der „Liste der ausländischen Patienten in der Zeit vom 1.9.39 bis 8.4.45“ des St. Walburga-Krankenhauses in Meschede¹⁵³, die auf Seite 1

St. Walburga-Krankenhaus Meschede i.W.

Liste der ausländischen Patienten in der Zeit vom 1.9.39 bis 8.4.45

Nr.	Name	Vorname	Geburtsort u. Datum	Heimatschrift von - bis	Krankheit	gestorben	Nationalität
1.	Krapkewicz	Stanislaus	Kety Ars. Biala (Pol.) 5. 8.16	1.11.39 16.12.39	Otitis media		Polen
2.	Krzizowski	Theodor	Tichau 17. 2.10	13.11.39 24.11.39	Mandellabscess		Polen
3.	Mielewecyk	Bernhard	Mirachau 17. 3.15	16.11.39 1.12.39	Mandellabscess		Polen
4.	Kowalkowski	Frans	? 18. 4.16	23.11.39 13.12.39	Unterschenkelgeschwüre		P.
5.	De-Coi	Giovanni	Beluno (Ital.) 28. 5.07	28.11.39 9.12.39	Bronchitis		Ital.
6.	Jerzy	Faul	? 21. 1.15	18.12.39 29.12.39	Mandelentzündung		?
7.	Goreczky	Arthur	Ustron 6. 7.08	15. 1.40 16. 1.40	Krätze		?
8.	Witkowski	Boleslaus	Marocznio 20.12.12	15. 3.40 16.1. 40	Krätze		?
9.	Krapek	Roman	Karwin 2. 2.16	15.1.40 16.1.40	Krätze		?
10.	Lewicki	Valerian	Miesieczkovo 20. 1.11	15.1.40 16.1.40	Krätze		?
11.	Wysocki	Josef	Suginko 18.1.3.04	15.1.40 16.1.40	Krätze		?
12.	Sozaniewski	Asimier	? 17. 2.19	24.2.40 26.2.40	Krätze		Polen
13.	Schosty	Leopold	Mähr.-Wstreu 20.10.89	2. 3.40 9.340	Ischias		?
14.	Starzewski	Leopold	Adamow 16. 3.16	22.4.40 26.4.40	Blasenkatarrh		?
15.	Dekotti	Giovanni	? 28.12.71	6. 5.40 11.5.40	Epitaxia		Ital.
16.	Sceli	Viktor	Montenoy 13. 3. 01.	25. 7.40 9. 9.40	Bruchoperation		?
17.	Da Roit	Eugenius	? 17. 1.08	31. 7.40 6. 8.40	Gastritis		Rumänien

Tab. 5, St. 1, Bismarck, 1. 1. 1940

Stempel auf der letzten Seite des Karte

2.1.2.1 / 70689859¹⁵⁴

Allerheiligen 1939 mit Stanislaus Krapkewicz aus Polen beginnt¹⁵⁵ („Krätze“ seit 15.1.1940¹⁵⁶) und auf der sechsten Seite als erste mit der „Laufenden Nummer“ 131 Maria

¹⁵³ 2.1.2.1 / 70689859-70689890, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

¹⁵⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689859>

¹⁵⁵ Und ich denke wieder an Benjamin Wicliczko, der im November in Warstein als ein Patient meines Großvaters an Fleckfieber starb, keine zwei Monate nach seiner Verschleppung ins „Kriegsgefangenen-Stammlager Hemer“ und weiter nach Warstein-Sichtigvor.

¹⁵⁶ Siehe Datei 72: „HELENE und die Schnellbehandlung der Scabies“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/07/72.-HELENE-und-die-Schnellbehandlung-der-Scabies.pdf>

Sewastianowa aufführt: geboren am 19.6.1925 in Waschina, behandelt vom 12.12.42 bis 12.12.42. Krankheit: „bd. Beine abgefahren“. Dann steht das schreckliche rote Kreuz, ein „+ 12.12.42“ und das berühmte Fragezeichen bei „Nat.“.

Auf der gleichen Seite mit dem Stempel ITS 027 stehen auch Iwan Korsch, geboren 5.5.1908, gestorben 27.6.43 an Lungentuberkulose, und Anastasia Karawina, geboren 14.10.1922, gestorben 9.4.1943 mit Polyarthrit:

- 6 - St. Walburga-Krankenhaus Meschede

Nr.	Name	Vorname	Geb. Ort	Geb. Datum	von	Krankh.	gest.	Nat.
131	Sewastianowa	Marja	Waschina	19.6.25	12.12.42	12.12.42	bd. Beine abgefahren	?
132	Alonin	Viktor	Ukr.	23.11.28	14.12.42	2.1.43	Osteomyelitis	Ukr.
133	Tschermesich	Wladislaw	Tscherkasse	9.12.21	15.12.42	25. 5.43	Unterschenkelbruch	?
134	Bokowa	Elena	Jesmanaki	03	21.12.42	24.12.42	?	?
135	Sintschenko	Gregori	Ukr.	23.4.11.	21.12.42	26. 2.43	Mittelfuß- u. Großzehnenbruch	Ukr.
136	Serzetto	Cornelio	Bergano	17.8.00	21.12.42	4. 1.43	Tachias	Itl.
137	Karsch	Iwan	Ukr.	5.5.08	22.12.42	27. 6.43	Lungentbc.	27.6.43+ Ukr.
138	Herrasimenko	Antonia	Ukr.	2*3*91	30.12.42	24. 2.43	Knöchelbruch	?
139	Carasowa	Schura	Stalino	23. 6.28	4. 1.43	30. 1.43	ausged. Verbrennungen	Ukr.
140	Atoniuk	Anna	Ukr.	1925	4. 1.43	25. 3.43	Enteritis	?
141	Giereschenko	Euphrosina	Scherschik	15.3.21	8. 1.43	16. 1.43	Entbindung	?
142	Beresowskaja	Antonia	Chasinek	14.8.22	16. 1.43	13. 2.43	Adnexitis	?
143	Kowalschuk	Dimitro	Ukr.	1922	22. 1.43	29. 1.43	Simulatio	?
144	Kwas	Stanislaus	Zaberowo	1.11.19	26. 1.43	27. 2.43	Ulcus XII.	?
145	Martschenko	Mina	Kaminak	14.1.24	30. 1.43	3. 4.43	Gastritis	Ukr.
146	Radek	Stanislaus	?	?	31. 1.43	25. 3.43	Flecktyphus	?
147	Alonjen	Viktor	Ukr.	1*2*?	1. 2.43	4. 2.43	?	Ukr.
148	Koschmann	Michael	Charkow	9.5.25	2. 2.43	17. 3.43	Ekzem a.d. Ohren	?
149	Karawina	Anastasia	Galowka	14.10.22	3. 2.43	9. 4.43	Polyarthrit	9.4.43+ Ukr.
150	Dorobusa	Pola	Marinopol	4. 5.19	3. 2.43	14. 2.43	Rheuma	?
151	Raskopowa	Tasja	Stalino	2. 3.07	3. 2.43	10. 2.43	?	?
152	Antschak	Kuscharian Josef	Ukr.	3.10.25	4. 2.43	14. 2.43	Hüftgelenkschng	?
153	Prokosschuk	Hanna	"	1925	5. 2.43	11.2. 43	Krätze	?
154	Krukow	Josef	Ukr.	11.10.99	8. 2.43	3. 4.43	?	?
155	Starosow	Nikolaus	Nowo-Michalinowa	15.4.28	10.2.43	13. 8.43	Hüftgelenksentz.	Belg.
156	Gillet	Raimond	Balaky	21. 2.25	11. 2.43	16. 2.43	?	?
157	Ischeko	Ludmilla	Rostow	8.10.21	11. 2.43	24. 2.43	Gastritis	Ukr.
158	Power	Jochem	Ukr.	11. 3.06	11. 2.43	3.3.43	"	?
159	Csoszserba	Jan	Sakopan	29.10.18	15. 2.43	11. 3.43	Ikterus	?

ITS 027

Nr. 56, St. 1, Belg. 1, Nr. 6 / 20

2.1.2.1 / 70689864¹⁵⁷

Klammer auf:

„Nr. 56 Meschede, den 10. April 1943

Die Ostarbeiterin **Anastasia Warawina**, wohnhaft in **Schmallenberg, Lager Lenne**, ist am 9. April 1943 um 1 Uhr 30 Minuten in Meschede im St. Walburga-Krankenhaus verstorben. Die Verstorbene war geboren am 14. Oktober 1922 in Gorlowka Kreis Stalino. Die Verstorbene war nicht verheiratet.

Eingetragen auf schriftliche Anzeige des St. Walburga-Krankenhauses hier vom gestrigen Tage. Der Standesbeamte. In Vertretung: Lucas. Die Übereinstimmung mit dem Erstbuch wird beglaubigt. Meschede, den 10.4.1943. Der Standesbeamte. In Vertretung (Unterschrift) Todesursache: Rheumatische, septische Herzklappen-Muskel-Beutellentzündung, Gelenkrheumatismus, Herzinfekt, Versagen des Kreislaufs“¹⁵⁸. 20 Jahre.

¹⁵⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689864>

¹⁵⁸ Siehe Datei 90: „Jan Dlugasek (29), Meschede, „Honselheim“ und Anastasia Warawina (20), **Schmallenberg, Lager Lenne**“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/07/90.-Jan-Dlugasek-und-Anastasia-Warawina.pdf>



Anastasia Warawina und Wera Krawzowa
Photo von 2017¹⁵⁹

Klammer zu.

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹⁶⁰
 1. Durchführung der Alliiertenbefehle zur Erfassung von Ausländern und deutschen Verfolgten sowie verwandte Dokumente¹⁶¹
 2. Britische Besatzungszone in Deutschland¹⁶²
 1. Listen von Angehörigen der Vereinten Nationen, anderer Ausländer, deutscher Juden und Staatenloser, britische Zone¹⁶³
NW Unterlagen aus Nordrhein-Westfalen¹⁶⁴
057 Dokumente aus dem Landkreis Meschede¹⁶⁵
 - 9 Informationen über Ausländer aus dem Gesundheitsbereich des Kreises Meschede¹⁶⁶
 - DIV Nationalität/Herkunft der aufgeführten Personen: Verschiedene¹⁶⁷. Ursprüngliche Erhebung. Signatur: DE ITS 2.1.2.1 NW 057 9 DIV ZM¹⁶⁸. Anzahl Dokumente: 33
- Vormals und Fremdsignaturen: F 8/136/DV, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021
F 8/136/ZC, automatisch erstellt aus Dokumentenattributen am 06.03.2021

¹⁵⁹ „Auf dem Grabzeichen sollen in gut lesbarer, dauerhafter Schrift mindestens Vor- und Familienname, Geburts- und Todestag des Bestatteten, bei Ausländern auch die Staatsangehörigkeit angegeben sein.“ (Allgemeine Verwaltungsvorschrift vom 21. Mai 1969 zum Gräbergesetz vom 9. März 1969, Paragraph 2 Absatz 6 Satz 4)

¹⁶⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹⁶¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1>

¹⁶² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2>

¹⁶³ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1>

¹⁶⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw>

¹⁶⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057>

¹⁶⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-9>

¹⁶⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-9-div>

¹⁶⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-nw-057-9-div-zm>

Mit Geburtsdatum ist auch die Sterbeurkunde:

Arolsen Archives Suchen Archiv erkunden

Detailfragen/-infos zu den Dokumenten? Stelle hier einen kostenlosen Antrag. Spenden Newsletter Hilfe Kontakt Über Uns

Vorname	Nachname	Geburtsdatum	Todesdatum
SEMASTIANO	Yewgenia		1923
SEMASTIANO	Luba	Witebsk	12/23/1925
SEMASTIANO	Viea		07/26/1917
SEMASTIANO	Maria		
SEMASTIANO	Maria		
SEMASTIANO	Maria	Maschina	06/19/1925
SEMASTIANO	Teklia		01/01/1926
SEMASTIANO	Tamara		02/10/1924
SEMASTIANO	Lidia	MANDROSKAJ	Kiew 03/25/1888
SEMASTIANO	EMOKIA		05/15/1925
SEMASTIANO	LIDIA		02/20/1923
SEMASTIANO	MARIJA	SINPEROPOL	05/24/1923
SEMASTIANO	MARIA		06/19/1925
SEMASTIANO	FEODOSSIA		06/24/1927
SEMASTIANO	Dora		04/10/1916
SEMASTIANO	Yewgenia		1923

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einzeichnungs-Verfahren und Firmen 1939 - 1941 / 2.2 Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern 1939 - 1945 / 2.2.2 Verschiedene Behörden und Firmen (Einzelnamen-bezogene Unterlagen) / 2.2.2.2 Personenstandsunterlagen Westzone allgemein /

Personenstandsunterlagen Westzone allgemein

Signatur: 02020202 oS Anzahl Dokumente: 215706

Form und Inhalt

Bei den Dokumenten ohne zugeordnete Signatur fehlt die Verknüpfung zwischen dem einzelnen digitalen Dokument und der dazugehörigen Archivbeschreibung. Dies betrifft insbesondere Karteikarten/individuelle Unterlagen, die zwischen 1951-2000 ins Archiv des ITS gelangten. Die Sortierung dieser Karteikarten ist nach Namen erfolgt, ungeachtet der Herkunft und der Archivbeschreibung. Dokumente ohne zugeordnete Signatur sind dennoch auf verschiedene Arten vor Ort recherchierbar. Individuelle Unterlagen sind sowohl über die Zentrale Namenkartei (ZWK) als auch mit Daten zu den Personalien und/oder Aktenzeichen innerhalb des jeweiligen Teilbestands auffindbar. Zudem gibt es die Möglichkeit der Suche nach den Attributen des Dokuments, d.h. nach bestimmten im Dokument enthaltenen Angaben.

pressum | Datenschutzerklärung Copyright © Arolsen Archives, 2021 Collections wurden entwickelt in Partnerschaft mit dem Deutschen Institut für Fernstudien

ITS 099 Nur gültig zum amtlichen Gebrauch G AL-5-4019 G2

Sterbeurkunde

(Standesamt Meschede - - - - - Nr. 173/1942)

Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria Sewastianowa - - - - -

wohnhaft in Walze - - - - -

ist am 12. Dezember 1942 - - - - - um 10 Uhr 00 Minuten in Meschede - - - - - verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 19. Juni 1925 - - - - -

in Werschina in Sowjet-Russland - - - - -

Die Verstorbene war - nicht - verheiratet - - - - -

Meschede, den 24. Januar 19 50

Der Standesbeamte

Gebührenfrei

STANDESBEAMTER

Nr. 10 06 010 11 *

„[Stempel] ITS 099

[Stempel] Nur gültig zum amtlichen Gebrauch

G

Al-5-4019

Sterbeurkunde (Standesamt Meschede Nr. 173/1942)

Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria Sewastianowa, wohnhaft in **Walze**, ist am 12. Dezember 1942 um 10 Uhr 00 Minuten in Meschede, verstorben. Die Verstorbene war geboren am 19. Juni 1925 in Werschina in Sowjet-Russland. Die Verstorbene war - nicht - verheiratet.

Meschede, den 24. Januar **1950**

Der Standesbeamte (Unterschrift)

[Stempel] Gebührenfrei

[Stempel] Standesbeamter in Meschede

[Formular] W. Bertelsmann¹⁶⁹ Verlag KG Bielefeld Nr. 18 06 010 11*
10 48 8000 BBA 8 Klasse A
Sterbeurkunde. Muster G 2“

„1933–1945 Der Verlag in der NS-Zeit

Ab 1933 muss der W. Bertelsmann Verlag einige Formulare dem nationalsozialistischen Gedankengut anpassen¹⁷⁰. Auch der Betrieb wird nach den Vorgaben der Nationalsozialisten umstrukturiert: W. Ernst Bertelsmann wird zum ‚Betriebsführer‘, die Arbeiter:innen werden zur ‚Gefolgschaft‘.

1936 wird das Unternehmen in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt; die persönliche Haftung gilt als wichtig für ein deutsches Unternehmen. Das Unternehmen bekommt eine **Urkunde als arischer Betrieb**.

Anzeichen¹⁷¹ deuten darauf hin, dass ab 1942 fünf Zwangsarbeiterinnen im Betrieb verpflichtet waren; einen eindeutigen Beleg dafür gibt es bislang nicht. **W. Ernst Bertelsmann tritt am 1. März 1937 in die NSDAP ein**, übernimmt aber keine Ämter oder Aufgaben in der Partei oder ihren Unterorganisationen.¹⁷²

1945 Neustart nach dem Zweiten Weltkrieg

Während der Bombardierung Bielefelds 1944 und Anfang 1945 werden die Gebäude des W. Bertelsmann Verlags stark zerstört. Die Produktion bricht vollständig zusammen.

Im **April 1945** marschieren die Alliierten ein und verhängen im Juli ein allgemeines Druckverbot. Im September des Jahres erhält W. Ernst Bertelsmann zunächst nur eine vorläufige Betriebserlaubnis mit Auflagen. Noch im Jahr **1945 erfolgt die ‚Entnazifizierung‘** von W. Ernst Bertelsmann durch die britischen Militärbehörden. Trotz teilweise zerstörter Maschinen und rationierter Papierzuteilung übernimmt der W. Bertelsmann Verlag wieder erste Druckaufträge, nicht zuletzt durch Fürsprache von Kommunal- und Kirchenverwaltung.

Erst mit der Währungsreform **1948 nimmt der Wiederaufbau** des Unternehmens **Fahrt auf**.¹⁷³

Rückseite:

„[Stempel] **ITS 099**

Bezeichnung der Grabstelle: Waldfriedhof Meschede

Meschede, den 26. Januar 1950

¹⁶⁹ Vgl. Datei 183: „Iwan Kalinkin und Jemilian Brzkalow. Und **Bertelsmann und Herder**“
<https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/183.-Iwan-Kalinkin-und-Jemilian-Brzkalow.-Und-Bertelsmann-und-Herder.pdf>

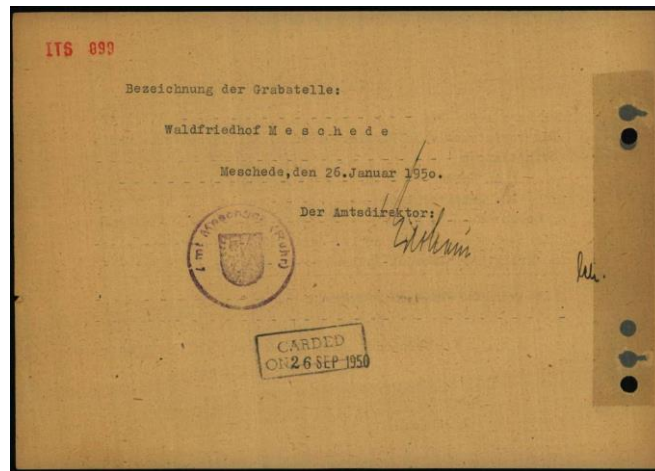
¹⁷⁰ Der Verlag mußte also „Formulare dem nationalsozialistischen Gedankengut anpassen“? Was heißt das? Die schändlichen „Arierausweise“ waren wohl auch Formulare – „mußte“ der Verlag die womöglich auch drucken? Darüber habe ich noch nie nachgedacht. Wenn die Setzer diese ekelhaften Formulare nicht gesetzt und die Drucker sie nicht gedruckt hätten, wenn die Verlage sich geweigert hätten, ... Aber alle „mußten“, und alle haben so vieles „nicht gewußt“. Heute wissen wir, wozu solche „Ausgrenzung“ dient. Heute müssen wir aber wirklich gut aufpassen, wenn jemand ausgegrenzt wird!

¹⁷¹ „Anzeichen“? Welche „Anzeichen“?

¹⁷² Nahtloser Übergang. „Ab 1933 muss der W. Bertelsmann Verlag einige Formulare dem nationalsozialistischen Gedankengut anpassen. ... [1936:] Das Unternehmen bekommt eine Urkunde als arischer Betrieb. ... W. Ernst Bertelsmann tritt am 1. März 1937 in die NSDAP ein.“ Ende der Durchsage. Und mir begegnet ein **Formular** nach dem anderen, das damals **das Unfaßbare zur Normalität** machte!

¹⁷³ Seite des Bertelsmann-Verlages, <https://www.wbv.de/presse/unternehmen/geschichte.html>, abgerufen 14.9.2019

Der Amtsdirektor: (Unterschrift)
 [Stempel] Amt Meschede (Ruhr)
 [Stempel] CARDED ON [Stempel] 26 SEP 1950
 (Handzeichen)“



2.2.2.2 / 76866170¹⁷⁴

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹⁷⁵
 2. Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern, 1939 - 1945¹⁷⁶
 2. Verschiedene Behörden und Firmen (Einzelpersonen-bezogene Unterlagen)¹⁷⁷
 2. Personenstandsurkunden Westzone allgemein¹⁷⁸

Personenstandsurkunden Westzone allgemein

Signatur: 02020202 oS¹⁷⁹

Anzahl Dokumente: 215706¹⁸⁰

Form und Inhalt: Bei den Dokumenten ohne zugeordnete Signatur fehlt die Verknüpfung zwischen dem einzelnen digitalen Dokument und der dazugehörigen Archivbeschreibung. Dies betrifft insbesondere Karteikarten/individuelle Unterlagen, die zwischen 1951-2000 ins Archiv des ITS gelangten. Die Sortierung dieser Karteibestände ist nach Namen erfolgt, ungeachtet der Herkunft und der Archivbeschreibung. Dokumente ohne zugeordnete Signatur sind dennoch auf verschiedene Arten vor Ort recherchierbar. Individuelle Unterlagen sind sowohl über die Zentrale Namenskartei (ZNK) als auch mit Daten zu den Personalien und/oder Aktenzeichen innerhalb des jeweiligen Teilbestands auffindbar. Zudem gibt es die Möglichkeit der Suche nach den Attributen des Dokuments, d.h. nach bestimmten im Dokument enthaltenen Angaben.

¹⁷⁴ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/76866170>

¹⁷⁵ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹⁷⁶ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2>

¹⁷⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2>

¹⁷⁸ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-2>

¹⁷⁹ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-2-2_02020202-oS

¹⁸⁰ Wie viele mögen davon bei W. Bertelsmann gedruckt worden sein?

Gibt man nicht „Sewastianowa“ bei „Suchen“¹⁸¹ ein, sondern den ganzen Namen „Maria Sewastianowa“, werden bei „Personen“ „8 Datensätzen gefunden“. Kein Thema.

The screenshot shows the Arolsen Archives website. The search bar contains 'Maria Sewastianowa'. Below the search bar, there is a section titled 'Personen' with 8 Datensätze gefunden. The table lists the following entries:

Nachn.	Vorn.	Gebu.	Gebu.	Gebu.	Priso.
SEWASTIANOW	MARIA			07/02/1908	
SEWASTIANOW	Maria			05/24/1926	
SEWASTIANOW	Maria			05/24/1923	
SEWASTIANOW	Maria				
SEWASTIANOW	Maria				

Below the table, there is a section titled 'Themen' with a table showing 'Signature' and 'Titel'.

Die ersten drei gehören nicht zu ihr.
Der vierte ist die Liste der toten „Russian“ im Landkreis Meschede, ohne Geburtsdatum.

The screenshot shows the Arolsen Archives website. The search bar contains 'Maria Sewastianowa'. Below the search bar, there is a section titled 'Personen' with 8 Datensätze gefunden. The table lists the following entries:

Nachn.	Vorn.	Gebu.	Gebu.	Gebu.	Priso.
SEWASTIANOW	MARIA			07/02/1908	
SEWASTIANOW	Maria			05/24/1926	
SEWASTIANOW	Maria			05/24/1923	
SEWASTIANOW	Maria				
SEWASTIANOW	Maria		Waschina	06/19/1925	
SEWASTIANOW	MARIJA		SIMPEROPOL	05/24/1923	
SEWASTIANOW	MARIA			06/19/1925	

Below the table, there is a section titled 'Ursprüngliche Erhebung' showing a document titled '2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)'. The document is a list of names and dates, with the fourth entry highlighted in green.

¹⁸¹ <https://collections.arolsen-archives.org/search>

Der fünfte ist die Gräberliste zum Wald- und zum Katholischen Friedhof in Meschede, ohne Geburtsdatum.

Arolsen Archives Suchen Archiv erkunden

Detailfragen/-infos zu den Dokumenten? Stelle hier einen kostenlosen Antrag. Spenden Newsletter Hilfe Kontakt Über Uns

Nach Themen oder Namen suchen Maria Sewastianowa Suche

Archival tree units

Personen 8 Datensätze gefunden Filter

Nachn.	Vorn.	Gebur.	Gebu.	Gebur.	Priso.
SEWASTIANO	MARIA			07/02/1908	
SEWASTIANO	Maria			05/24/1926	
SEWASTIANO	Maria			05/24/1923	
SEWASTIANO	Maria				
SEWASTIANO	Maria				
SEWASTIANO	Maria		Waschina	06/19/1925	
SEWASTIANO	MARIJA		SIMPEROPOL	05/24/1923	
SEWASTIANO	MARIA			06/19/1925	

20 - 50 of 8 |< < 2 of 1 > >|

Weniger anzeigen

Ursprüngliche Erhebung

Signatur: DE ITS 2.1.1 NW 057.3 RUS_ZM Anzahl Dokumente: 20

Zeige alle Metadaten



pressum | Datenschutzerklärung Copyright © Arolsen Archives, 2021 Collections wurden entwickelt in Partnerschaft mit YAD VASHIM

Der achte ist ihre Sterbeurkunde.

Arolsen Archives Suchen Archiv erkunden

Detailfragen/-infos zu den Dokumenten? Stelle hier einen kostenlosen Antrag. Spenden Newsletter Hilfe Kontakt Über Uns

Nach Themen oder Namen suchen Maria Sewastianowa Suche

Archival tree units

Personen 8 Datensätze gefunden Filter

Nachn.	Vorn.	Gebur.	Gebu.	Gebur.	Priso.
SEWASTIANO	MARIA			07/02/1908	
SEWASTIANO	Maria			05/24/1926	
SEWASTIANO	Maria			05/24/1923	
SEWASTIANO	Maria				
SEWASTIANO	Maria				
SEWASTIANO	Maria		Waschina	06/19/1925	
SEWASTIANO	MARIJA		SIMPEROPOL	05/24/1923	
SEWASTIANO	MARIA			06/19/1925	

20 - 50 of 8 |< < 2 of 1 > >|

Weniger anzeigen

Personenstandsurkunden Westzone allgemein

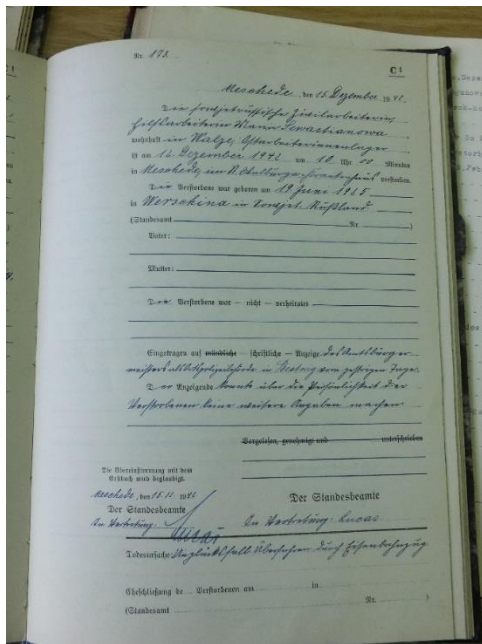
Signatur: 02020202 oS Anzahl Dokumente: 215706

Form und Inhalt

Bei den Dokumenten ohne zugeordnete Signatur fehlt die Verknüpfung zwischen dem einzelnen digitalen Dokument und der dazugehörigen Archivbeschreibung. Dies betrifft insbesondere Karteikarten/individuelle Unterlagen, die zwischen 1951-2000 ins Archiv des ITS gelangten. Die Sortierung dieser Karteikartenbestände ist nach Namen erfolgt, ungeachtet der Herkunft und der Archivbeschreibung. Dokumente ohne zugeordnete Signatur sind dennoch auf verschiedene Arten vor Ort recherchierbar. Individuelle Unterlagen sind sowohl über die Zentrale Namenkartei (ZMK) als auch mit Daten zu den Personaten und/oder Adressen innerhalb des jeweiligen Teilbestands auffindbar. Zudem gibt es die Möglichkeit der Suche nach dem Attributen des Dokuments, d.h. nach bestimmten im Dokument enthaltenen Angaben.



pressum | Datenschutzerklärung Copyright © Arolsen Archives, 2021 Collections wurden entwickelt in Partnerschaft mit YAD VASHIM



„Nr. 173
Meschede, den 15. Dezember 1942.

Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria Sewastianowa, wohnhaft in Walze, Ostarbeiterinnenlager, ist am 12. Dezember 1942 um 10 Uhr 00 Minuten in Meschede, im St. Walburga-Krankenhaus¹⁸² verstorben. Die Verstorbene war geboren am 19. Juni 1925 in Werschina in Sowjet-Russland. Vater: Mutter: Die Verstorbene war - nicht - verheiratet. Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtsbürgermeisters als Ortspolizeibehörde in Bestwig vom gestrigen Tage. Der Anzeigende konnte über die Persönlichkeit der Verstorbenen keine weiteren Angaben machen. Der Standesbeamte. In Vertretung: Lucas.

Die Übereinstimmung mit dem Erstbuch wird beglaubigt.
Meschede, den 15.12.1942.

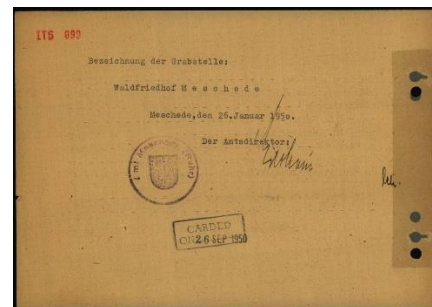
Der Standesbeamte. In Vertretung (Unterschrift)



„ITS 099
Nur gültig zum amtlichen Gebrauch
Sterbeurkunde (Standesamt Meschede Nr. 173/1942)
Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria Sewastianowa, wohnhaft in Walze, ist am 12. Dezember 1942 um 10 Uhr 00 Minuten in Meschede, verstorben.

Die Verstorbene war geboren am 19. Juni 1925 in Werschina in Sowjet-Russland.

Die Verstorbene war - nicht - verheiratet.



Meschede, den 24. Januar 1950
Der Standesbeamte (Unterschrift)
[Stempel] Gebührenfrei
[Stempel] Standesbeamter in Meschede

¹⁸² Eingeliefert am 12.12.1942, um 10 Uhr gestorben – beide Beine abgefahren. Beide Beine abgefahren. Um 10 Uhr gestorben.

Todesursache: Unglücksfall. Überfahren durch Eisenbahnzug“

„ITS 099

Bezeichnung der Grabstelle: Waldfriedhof
Meschede

Meschede, den 26. Januar 1950

Der Amtsdirektor: (Unterschrift)

Amt Meschede (Ruhr)

CARDED ON 26 SEP 1950

(Handzeichen)“

Und was der sechste Datensatz enthält, habe ich nicht nachgesehen.

„Warum nicht?“

Da war sie wieder, die Stimme, die mir immer wieder Fragen stellt, die ich nicht beantworten kann. Sie gehört einem Säugling:

„Nr. 65 Meschede, den 16. April 1943

Der Nicolai Serekowa, katholisch, **wohnhaft in Walze**, ist am 16. April 1943 um 2 Uhr 00 Minuten in Walze verstorben. Der Verstorbene war geboren am 15. April 1943 in Walze (Standesamt Meschede Nr. 75/1943). Vater: Soldat, Fabrikarbeiter Iwan Serekowa, wohnhaft in Millerowa (Sowjetrussland). Mutter: Raissa Serekowa, geborene Tertischenkoda, wohnhaft in Walze (Ostarbeiterinnenlager). Eingetragen auf mündliche Anzeige der Hebamme Maria Lenze, wohnhaft in Meschede. ... Todesursache. Lebensschwäche, Frühgeburt“¹⁸³

„Walze“, flüsterte er. „Weißt Du, wo das war? Weißt Du, wo meine Mutter mich gebar und wo ich einen Tag nach meiner Geburt starb?“¹⁸⁴

Er hatte mich nach seinen Eltern gefragt.¹⁸⁵

Und jetzt flüstert er wieder: „Walze.

„Nr. 173 Meschede, den 15. Dezember 1942.

Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria Sewastianowa, wohnhaft in **Walze**, Ostarbeiterinnenlager, ist am 12. Dezember 1942 um 10 Uhr 00 Minuten in Meschede, im St. Walburga-Krankenhaus verstorben. Die Verstorbene war geboren am 19. Juni 1925 in Werschina in Sowjet-Russland. ... Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtsbürgermeisters als Ortspolizeibehörde **in Bestwig** vom gestrigen Tage. ... Todesursache: Unglücksfall. Überfahren durch Eisenbahnzug“

Weißt Du, was damals passiert ist? Beide Beine wurden der 17jährigen abgefahren.¹⁸⁶
2 AR 142/42 – was bedeutet das? Was bedeutet ‚Walze‘ und was ‚Bestwig‘?“

¹⁸³ Sterbeurkunde StA Meschede 65/1943 im Stadtarchiv der Stadt Meschede in Grevenstein

¹⁸⁴ Datei 148: „Die Stele im April 2019. Hier wohnte, hier arbeitete, hier ruhen – und wo starb Nicolai Serekow?“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/04/148.-Hier-wohnte-hier-arbeitete-hier-ruhen-und-wo-starb-Nicolai-Serekow.pdf>

¹⁸⁵ Datei 240: „Nicolai Serekow auf dem ‚Franzosenfriedhof‘ - und seine Eltern“ auf <https://lisa.gerda-henkel-stiftung.de/binaries/navigation/9428/xx.pdf?t=1607665694>

¹⁸⁶ „Was ist gescheh’n, fünf Tag’ von hier, am Abend, / In meinem Stall, als es schon dunkelte, / Und ich den Gottschalk hieß, sich zu entfernen?“ - „Weh mir! Mein Geist, von Wunderlicht geblendet, / Schwankt an des Wahnsinns grausem Hang umher!“ (aus Heinrich von Kleists „Käthchen von Heilbronn“. Nein, kein „Wunderlicht“, sondern Dokumente auf <https://collections.arolsen-archives.org/search>). Was ist geschehen, am 12.12.1942?

Es gibt diese Liste mit Informationen zu Lagern in Meschede:

Stadt Meschede.

Betrifft: Information über Ausländer-Läger.

Art des Lagers	Ungef. Be- legungs- stärke des Lagers	Nationa- litäten	Namen von Wach- mannschaften, die evtl. von Spruchkammern od. all. Gerichts- höfen verurteilt sind	Namen von früh. Insassen, die evtl. vervollständi- gende Angaben machen können u. irgend and. Bes. Einzelheiten
Honselwerke Meschede Kriegsgef. u. Zivilarbeiter- lager	2 400	Russen, Polen, Ostarb., Ukrainer, Italiener, Franzosen, Belgier u. Holländer	keine	Einzelne Namen sind noch aus den Personallisten der Fa. Honsel ersichtlich, jedoch sind die näheren Personalien u. heutigen Anschrif- ten nicht bekannt
Wiebelhaus Meschede Kriegsgefäng.- Lager	125	Russen	keine	Einzelne Namen sind noch bekannt. Die Unterlagen über die einseln. Personalien sind verrichtet. Heu- tige Anschriften von Insassen un- bekannt.
Fw. Wilh. v. Hagen, Walze, Zivilarbeiter- lager	350 später dazu 20 - 30	Russen (männl. u. weibl.) Franzosen	keine	Namenlisten über Lohnmassnahmen sind teilweise noch vorhanden. Heutige An- schriften sind jedoch in keinem Falle bekannt.
Synagoge Meschede Ziv.- Arbeiterlager	25	Franzosen	keine	Jrgend welche Unterlagen sind nicht mehr vor- handen.
Lager Ziegler, Kriegsgef.-Lager	120	Franzosen	keine	Namenlisten sind teilweise noch vorhanden, jedoch ohne nähere Per- sonalien.
Lager Walkenmühle, Zivilarbeiter	25	Italiener	keine	Waren teilweise bei der Fa. v. Hagen in Walze beschäftigt. Hier sind Namenlisten über Lohnaus- zahlungen noch vorhanden.

b.w.

Lager Waldstrasse, Zivilarbeiterlager	200	Russen (männl. u. weibl.)	keine	Namen lassen sich teilweise noch ermitteln. Es fehlen sämtliche Unter- lagen über nähere Personalien und heutigen Anschriften.
Auffanglager Waldstrasse, Kriegsgefangenen- Lager	Zahl schwankte ständig	Russen	keine	In diesem Lager wurden nur Russen untergebracht, die aus fremden Lagern entwichen waren und im hiesigen Bezirk aufgegriffen wurden. Jrgend welche Unter- lagen sind nicht mehr vorhanden.

Sämtliche in der Stadt Meschede vorhandenen Kriegsgefangenen-Läger unter-
standen dem Stabs Hener.
Die bei den einzelnen Betrieben noch vorhandenen Unterlagen sind sehr
lückenhaft, da sämtliche Betriebe, in denen Kriegsgefangene bzw. Zivil-
Ausländer beschäftigt waren, im Jahre 1945 mehr oder weniger durch
Kriegseinwirkungen Schäden erlitten haben.

Meschede, den 21. Juni 1949.
Der Stadtdirektor:
W. H. H. H.

ITS 131

400. 1/6 - 4/12

2.2.0.1 / 82416682¹⁸⁷

„Stadt Meschede

Betrifft: Information über Ausländer-Läger.

Art des Lagers	Ungef. Be- legungs- stärke des Lagers	Nationa- litäten	Namen von Wach- mannschaften, die evtl. von Spruchkammern od. all. Gerichts- höfen verurteilt sind	Namen von früh. Insassen, die evtl. vervollständi- gende Angaben machen können u. irgend and. Bes. Einzelheiten
Honselwerke Meschede Kriegsgef. u. Zivilarbeiter- lager	2400	Russen, Polen, Ostarb., Ukrainer, Italiener, Franzosen, Belgier u. Holländer	keine	Einzelne Namen sind noch aus den Personallisten der Fa. Honsel ersichtlich, jedoch sind die näheren Personalien u. heutigen Anschrif- ten nicht bekannt

¹⁸⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416682>

Wiebelhaus Meschede Kriegsgefang.- Lager	125	Russen	keine	Einzelne Namen sind noch bekannt. Die Unterlagen über die einzeln. Personalien sind vernichtet. Heu- tige Anschriften von Insassen un- bekannt.
Ww. Wilh. v. Hagen, Walze, Zivilarbeiter- lager	350 später dazu 20 - 30	Russen (männl. u. weibl.) Franzosen	keine	Namenslisten über Lohnauszahlungen sind teilweise noch vorhanden. Heutige An- schriften sind jedoch in keinem Falle bekannt.
Synagoge Meschede Ziv.- Arbeiterlager	25	Franzosen	keine	Irgend welche Unterlagen sind nicht mehr vor- handen.
Lager Ziegelei, Kriegsgef.-Lager	120	Franzosen	keine	Namenslisten sind teilweise noch vorhanden, jedoch ohne nähere Per- sonalien.
Lager Walkenmühle, Zivilarbeiter	25	Italiener	keine	Waren teilweise bei der Fa. v. Hagen in Walze beschäftigt. Hier sind Namenslisten über Lohnaus- zahlungen noch vorhanden.
Lager Waldstrasse, Zivilarbeiterlager	200	Russen (männl. u. weibl.)	keine	Namen lassen sich teilweise noch ermitteln. Es fehlen sämtliche Unter- lagen über nähere Personalien und heutigen Anschriften.

Auffanglager Waldstrasse, Kriegsgefange- nenlager	Zahl schwankte ständig	Russen	keine	In diesem Lager wurden nur Russen untergebracht, die aus fremden Lägern entwichen waren und und im hiesigen Bezirk aufgegriffen wurden. Irgend weloche Unter- lagen sind nicht mehr vorhanden.
--	------------------------------	--------	-------	---

Sämtliche in der Stadt Meschede vorhandenen Kriegsgefangenen-Läger unterstanden dem Stalag Hemer. Die bei den einzelnen Betrieben noch vorhandenen Unterlagen sind sehr lückenhaft, da sämtliche Betriebe, in denen Kriegsgefangene bzw. Zivil-Ausländer beschäftigt waren, im Jahre 1945 mehr oder weniger durch Kriegseinwirkungen Schaden erlitten haben.

Meschede, den 21. Juni 1949

Der Stadtdirektor (Unterschrift)

[Stempel] Stadt Meschede (Ruhr)

[Stempel] ITS 131

[Die handschriftlichen Bemerkungen kann ich nicht lesen.]¹⁸⁸

Diese Liste ist im Archivbaum hier:

2. Registrierungen von Ausländern und deutschen Verfolgten durch öffentliche Einrichtungen, Versicherungen und Firmen (1939 - 1947)¹⁸⁹
 2. Dokumente über Registrierungen von Ausländern und den Einsatz von Zwangsarbeitern, 1939 - 1945¹⁹⁰
 0. Zwangsarbeit (**Einsatz fremdvölkischer Arbeitskräfte**)¹⁹¹
 1. Schriftwechsel mit Unterlagen zur Zwangsarbeit¹⁹²

Informationen über verschiedene Haftstätten, Arbeitslager, Kriegsgefangenenlager und andere Lager im Landkreis - 1. LK Mergentheim, - 2. LK Meschede, - 3. LK Miesbach, - 4. LK Miltenberg

Signatur: 9071200¹⁹³

Anzahl Dokumente: 254

Form und Inhalt: Informationen über verschiedene Haftstätten, Arbeitslager, Kriegsgefangenenlager und andere Lager im Landkreis

 1. LK Mergentheim,
 2. LK Meschede,
 3. LK Miesbach,
 4. LK Miltenberg

Abgebende Stelle: Übernommen von Kriegszeit-Dok.Abt.

Originale und Fotokopien und Durchschläge

¹⁸⁸ Meldung der Lager der Stadt Meschede, 2.2.0.1 / 82416682, ITS Digital Archive, Bad Arolsen

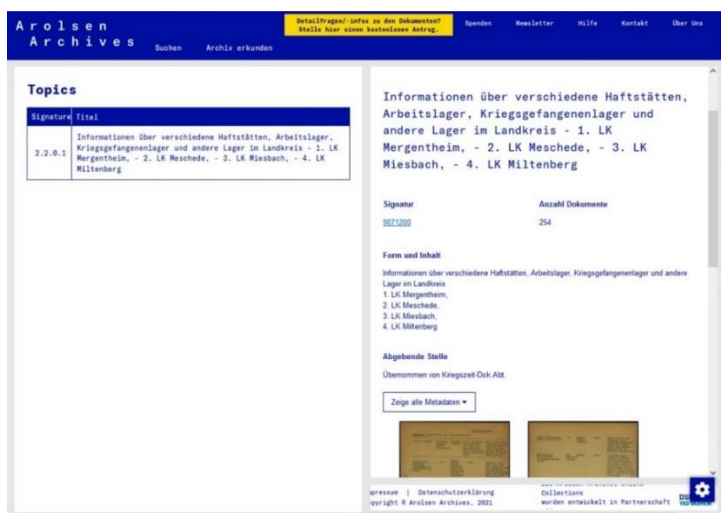
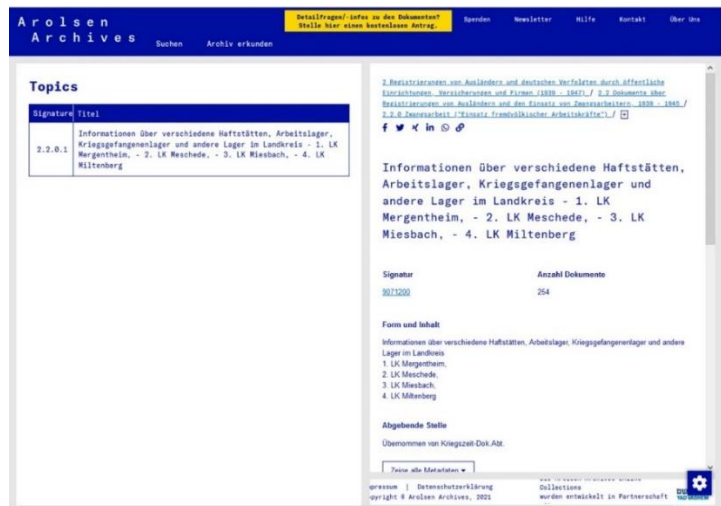
¹⁸⁹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2>

¹⁹⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2>

¹⁹¹ <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-0>

¹⁹² <https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-0-1>

¹⁹³ https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-2-0-1_9071200



Die beiden größten Lager gehörten zu Fritz Honsel und zur „Walze“:

„Witwe Wilhelm van Hagen, Walze

Art des Lagers: Zivilarbeiterlager

Ungefähre Belegungsstärke des Lagers: 350

Nationalitäten: Russen (männliche und weibliche)¹⁹⁴

Namen von Wachmannschaften, die evtl. von Spruchkammern oder alliierten Gerichtshöfen verurteilt sind: keine

Namen von früheren Insassen, die eventuell vervollständigende Angaben machen können und irgend andere besondere Einzelheiten: Namenslisten über Lohnauszahlungen sind teilweise noch vorhanden. Heutige Anschriften sind jedoch in keinem Falle bekannt.“¹⁹⁵

¹⁹⁴ Nochmal langsam zum Mitsprechen: „Russen (männliche und weibliche)“. „60 Stück Sowjetarbeiterinnen“ „beschäftigte“ die „Degussa, Deutsche Gold- u. Silber-Scheideanstalt, vorm. Rößler, Hiagwerk Brilon-Wald“ (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82483341>; Abschrift in Datei 336: „Der Getreidewirtschaftsverband Westfalen an die DEGUSSA: „1,5 Tonnen Stroh, zum Füllen von Strohsäcken, zur geflg. Bedienung. Heil Hitler!“ auf <http://afz-ethnos.org/index.php/memorial/316-1-5-tonnen-stroh-zum-fuellen-von-strohsaecken-zur-geflg-bedienuung-heil-hitler>)

¹⁹⁵ Aus der Meldung der Lager der Stadt Meschede, 2.2.0.1 / 82416682, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit dem 19.5.2019 „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“ und dort auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416682>

Und es gibt diese „Liste über beschäftigt gewesene russische Zivilisten bei der Firma van Hagen, Heinrichstal“¹⁹⁶:

1291

Landkreis : Meschede
 Amtsbezirk : Bestwig
 Landgemeinde : Eversberg

Liste
 über beschäftigt gewesene russische Zivilisten
 bei der Firma van Hagen, Heinrichstal

ITS 050
 U.S.S.R.
 CATEGORY
 55 Search Bureau

ITS 050 79

Nr.	Nachname und Vorname	Geburtsdatum	Ort	Beschäftigungsdatum
1.	Wladimir Abramow	16.10.23	N. Marow	10.11.42-8.4.45
2.	Andreas Stepanow	8.9.20	Babinski	2.11.42-?
3.	Alexandra Maria	20.10.25	Rostow	?
4.	Antonina Anna	1919	Prutinski	?
5.	Antonina Maria	8.7.26	Kamensk	17.11.42-8.4.45
6.	Antonina Olga	1924	Prutinski	?
7.	Julienka Franka	7.10.24	Prutinski	28.10.42-8.4.45
8.	Julienka Natalia	9.6.25	Prutinski	28.10.42-8.4.45
9.	Bereschka Warara	28.12.21	Prutinski	28.10.42-8.4.45
10.	Boris Maria	4.11.24	Mikrihij	4.11.42-?
11.	Blagowestch Sina	22.10.23	?	4.10.42-8.4.45
12.	Blagowestch Sina	10.6.25	Rostow	?
13.	Blagowestch Sina	23.8.23	?	?
14.	Blagowestch Sina	29.11.13	?	?
15.	Blagowestch Sina	25.8.24	?	?
16.	Blagowestch Sina	25.8.24	?	?
17.	Blagowestch Sina	1924	?	?
18.	Blagowestch Sina	24.2.22	?	?
19.	Blagowestch Sina	1923	?	?
20.	Blagowestch Sina	1923	?	?
21.	Blagowestch Sina	16.11.15	?	?
22.	Blagowestch Sina	4.12.16	?	?
23.	Blagowestch Sina	1.5.24	?	?
24.	Blagowestch Sina	9.5.24	?	?
25.	Blagowestch Sina	22.8.22	?	?
26.	Blagowestch Sina	1925	?	?
27.	Blagowestch Sina	1.11.24	?	?
28.	Blagowestch Sina	8.6.29	?	?
29.	Blagowestch Sina	26.12.23	?	?
30.	Blagowestch Sina	24.1.24	?	?
31.	Blagowestch Sina	11.1.25	?	?
32.	Blagowestch Sina	29.11.23	?	?
33.	Blagowestch Sina	1925	?	?
34.	Blagowestch Sina	1925	?	?
35.	Blagowestch Sina	29.11.22	?	?
36.	Blagowestch Sina	10.6.26	?	?
37.	Blagowestch Sina	17.11.42	?	?
38.	Blagowestch Sina	10.8.22	?	?
39.	Blagowestch Sina	1.11.25	?	?
40.	Blagowestch Sina	15.8.24	?	?
41.	Blagowestch Sina	3.10.22	?	?
42.	Blagowestch Sina	16.5.25	?	?
43.	Blagowestch Sina	14.2.21	?	?
44.	Blagowestch Sina	25.1.14	?	?
45.	Blagowestch Sina	25.8.27	?	?
46.	Blagowestch Sina	13.9.12	?	?
47.	Blagowestch Sina	1929	?	?
48.	Blagowestch Sina	10.10.26	?	?
49.	Blagowestch Sina	28.8.00	?	?
50.	Blagowestch Sina	1925	?	?

2.1.2.1 / 70689664¹⁹⁷

Anmerkungen zur Abschrift:

1. Gänsefüßchen, soweit sie eindeutig sind, schreibe ich aus.
2. Datumsangaben gebe ich die Form TT/MM/JJJJ („1926“ = „00.00.1926“).

„[handschriftlich] 1291

Landkreis : Meschede

Amtsbezirk : Bestwig

Landgemeinde : Eversberg

[handschriftlich] A

[Stempel] ITS 050

[handschriftlich] 78.)

U.S.S.R.

[Stempel] Copy 1 55 Search Bureau

[Stempel] Category A 55 Search Bureau

[handschriftlich] F-7-2614

¹⁹⁶ , 2.1.2.1 / 70689664-70689665, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit 21.5.2019 „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“, und dort auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689664> und <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689665> (3 Seiten)

¹⁹⁷ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689664>

Liste über beschäftigt gewesene russische Zivilisten bei der Firma van Hagen, Heinrichstal

Lfd.	Zu- und	Vorname:	Geburtstag:	Ort:	Beschäftigungsdauer	
1	Abernik	Wladimir	16.10.1923	N. Marev	10.11.1943	- 08.04.1945
2	Andruxwitsch	Stefania	08.09.1920	Babiwzi	02.11.1942	- ?
3	Alexejewa	Maria	20.10.1925	Rostow	?	-
4	Antonuk	Anna	00.00.1925	Prutinzi	?	-
5	Antonuk	Oljana	00.00.1919	Prutinzi	?	- 08.04.1945
6	Awerjanowa	Maria	08.07.1926	Kamionsk	17.11.1942	- 08.04.1945
7	Antonuk	Olja	00.00.1924	Prutinzi	?	-
8	Bulenko	Praska	07.10.1924	Herasniwka	28.10.1942	- 08.04.1945
9	Buschena	Natalja	09.06.1926	Iwanowa	28.10.1942	- 08.04.1945
10	Bereschnaja	Warwara	28.12.1921	Bilake	04.11.1942	- ?
11	Beraim	Maria	04.11.1924	Mikrihij	04.11.1942	- ?
12	Bjukwitsch	Sina	22.10.1923	?	04.11.1942	- 08.04.1945
13	Blagoschewy	Lilija	10.06.1926	Rostow	04.10.1942	- 08.04.1945
14	Besserahowa	Anna	23.08.1923	Rostow	04.10.1942	- 08.04.1945
15	Blagodiv	Anna	29.11.1913	?	?	- 08.04.1945
16	Buslenko	Katharina	25.08.1924	Woroniwka	08.10.1942	- 08.04.1945
17	Baranowa	Lida	00.00.1924	Putrinzi	?	- 08.04.1945
18	Djatschenko	Maria	24.02.1902	Pachtschiki	04.11.1942	- 08.04.1945
19	Dawtschuk	Anna	00.00.1923	Wlwmitschi	09.11.1942	- 08.04.1945
20	Dazuk	Katharina	00.00.1923	Prutinzi	?	- 08.04.1945
21	Dimitrino	Iwan	16.01.1915	Krasnograowka	?	- 08.04.1945
22	Fuhol	Warwara	04.12.1916	Mokrihij	04.11.1942	- 08.04.1945
23	Fedoranko	Uljana	01.05.1924	Mokrihij	04.11.1942	- 08.04.1945
24	Fuhol	Maria	09.03.1924	Mokrihij	04.11.1942	- 08.04.1945
25	Fuhol	Matjaja	22.08.1922	Mokrihij	04.11.1942	- 08.04.1945
26	Falejewa	Matraia	00.00.1905	Babiwzi	04.11.1942	- 08.04.1945
27	Gusenko	Maria	01.11.1924	Tomakiwka	28.10.1942	- 08.04.1945
28	Hanakow	Alexander	08.06.1929	Staraja	18.11.1942	- 08.04.1945
29	Hretscha	Katerina	26.12.1923	Mokrihij	04.11.1942	- 08.04.1945
30	Hretscha	Katerina	24.01.1924	Mokrihij	04.11.1942	- 08.04.1945
31	Horowa	Katarina	11.01.1925	Meschtschjenko	04.11.1942	- 08.04.1945
32	Hretscha	Hann	29.11.1923	Mokurihij	04.11.1942	- 08.04.1945
33	Huschtscha	Wera	00.00.1923	Welemitschi	04.11.1942	- 08.04.1945
34	Huds	Katerina	00.00.1925	Putrinzi	04.11.1942	- 08.04.1945
35	Hubernator	Praskowja	29.11.1922	Putrinzi	04.11.1942	- 08.04.1945
36	Hribkowa	Klawdia	10.08.1926	Kamiensk	17.11.1942	- 08.04.1945
37	Hontscharowa	Kladia	10.08.192_	Tulowerowka	17.11.1942	- 08.04.1945
38	Hretscha	Warara	08.11.1925	Mokrihij	08.03.1943	- 08.04.1945
39	Iwanko	Olja	15.08.1924	Waselowka	28.10.1942	- 08.04.1945
40	Iwanis	Sofia	03.10.1922	Mokuihij	04.11.1942	- 08.04.1945
41	Isajewa	Walja	16.05.1926	Rostow	?	- 08.04.1945
42	Itamina	Jewkokija	14.02.1901	Rostow	?	- 08.04.1945
43	Iwanowa	Maria	25.01.1914	Krworochi	17.11.1942	- 08.04.1945

44	Izkowa	Sina	25.08.1927	Lichaja	17.11.1942	- 08.04.1945
45	Jewlaschina	Wera	13.09.1912	Okolowska	17.11.1942	- 08.04.1945
46	Jakoweschina	Praskowja	00.00.1920	Putrinzi	?	- 08.04.1945
47	Jagnakowa	Lene	10.10.1926	Rostow	?	- 08.04.1945
48	Juschko	Anna	28.08.1900	?	?	- 08.04.1945
49	Januk	Likera	00.00.1925	Prutrinzi	?	- 08.04.1945

[Stempel] ITS 50 [handschriftlich] 79.)

50	Jagnakowa	Dina	15.08.1924	Tostow	?	- 08.04.1945
51	Isajewa	Gaslina	10.03.1925	Rostow	?	- 08.04.1945
52	Julenko	Wera	13.07.1925	Rostow	04.10.1942	- 08.04.1945
53	Juschenko	Oljana	11.01.1925	Mikrilij	04.11.1942	- 08.04.1945
54	Kolianik	Nadja	25.08.1923	Wacwitzka	28.10.1942	- 08.04.1945
55	Kalisnischenko	Sofia	00.00.1909	Pischtschiki	04.11.1942	- 08.04.1945
56	Kramarenko	Anna	15.05.1927	Mesimiwka	04.11.1942	- 08.04.1945
57	Kutas	Olena	02.09.1923	Priantschin	04.11.1942	- 08.04.1945
58	Kortschewska	Maria	07.10.1923	Welemitschi	09.11.1942	- 08.04.1945
59	Kupjecz	Mina	00.00.192_ ¹⁹⁸	Welmitschi	09.11.1942	- 08.04.1945
60	Kavalenko	Jaketerina	05.12.1923	Rostwo	?	- 08.04.1945
61	Katrarlenko	Nadeska	19.05.1926	Rostwo	?	- 08.04.1945
62	Korotnewa	Tamara	26.04.1923	Rostwo	?	- 08.04.1945
63	Konskowa	Jewkokija	23.09.1917	Rostwo	?	- 08.04.1945
64	Kolesnik	Alexandra	00.00.1921	Putrinzi	?	- 08.04.1945
65	Kekot	Josefa	24.02.1918	?	?	- 08.04.1945
66	Krasnautski	Fedor	16.07.1911	?	?	- 08.04.1945
67	Küsnezowa	Valentina	25.06.1923	?	?	- 08.04.1945
68	Küsnezowa	Elena	17.10.1925	?	?	- ?
69	Kirmasowa	Walja	06.07.1924	Rostow	04.10.1942	- 08.04.1945
70	Kapitanowa	Olga	24.01.1918	Rostow	04.10.1942	- 08.04.1945
71	Korogine	Ktalka	01.11.1923	?	26.10.1942	- 08.04.1945
72	Kolonojetz	Jewdokia	22.03.1923	Heraseniwka	28.10.1942	- 08.04.1945
73	Koselska	Maria	13.01.1910	Sitschni	26.10.1942	- 08.04.1945
74	Korotkowa	Alenandra	14.07.1926	Milerowo	17.11.1942	- 08.04.1945
75	Koralowa	Sinaida	16.02.1926	Hunderowka	17.11.1942	- 08.04.1945
76	Krasowa	Wera	19.08.1920	Korno		-
77	Kabargina	Maria	28.08.1924	Derglasowska	17.11.1942	- 08.04.1945
78	Kanaiwjetz	Raissa	00.11.1926	Krasnador	17.07.1942	- 08.04.1945
79	Logwinko	Maria	27.01.1923	Olschani	§ ¹⁹⁹ 11.1942	- 08.04.1945
80	Lewnikowa	Tatjana	12.06.1909	Rostwo	04.10.1942	- 08.04.1945
81	Loskowa	Jakelna	00.00.1924	Putrinzi	?	- 08.04.1945
82	Lesarlwa	Lidija	21.09.1926	Rostow	?	- 08.04.1945
83	Lawaschinko	Oljana	04.03.1918	Wiswjatska	28.10.1942	- 08.04.1945
84	Namna	Anna	15.02.1924	Kirowograd	07.06.1944	- 08.04.1945
85	Napiwoda	Maria	15.05.1923	Mokrihij	04.11.1942	- 08.04.1945

¹⁹⁸ Die letzte Zahl kann ich nicht lesen.

¹⁹⁹ Da „§“ bei „3“ steht, vermute ich den „3.11.1942.

8. ²⁰⁰	Nekontschuk	Janna	08.12.1927	Welemitschi	09.11.1942	- 08.04.1945
86	Naugalnów	Sekaterina	07.12.1925	Lichaja	17.11.1942	- 08.04.1945
87	Nassina	Maria	31.03.1923	Rostow	?	- 08.04.1945
88	Nasina	Tatjana	21.01.1925	Rostow	?	- 08.04.1945
89	Nesdipnenobe	Katharina	10.03.1924	?	28.10.1942	- 08.04.1945
90	Nikulina	Irna	02.02.1924	Kamiensk	17.11.1942	- 08.04.1945
91	Nikoldytschuk	Olga	?	?	?	- 08.04.1945
92	Meleska	Katharina	25.08.1916	Mokuihij	04.11.1942	- 08.04.1945
93	Mokrij	Hanna	31.03.1924	Mokuihij	04.11.1942	- 08.04.1945
94	Mokrij	Pelaschka	30.08.1922	Mokuihij	04.11.1942	- 08.04.1945
95	Miroschnitschenko	Pelaheja	22.08.1923	Mokuihij	04.11.1942	- 08.04.1945
96	Mejen ²⁰¹	Alexandra	00.00.1906	Medkin	04.11.1942	- 08.04.1945
97	Mamaiko	Luba	00.00.1926	Wlewmtscha	09.11.1942	- 08.04.1945
98	Mamaiko	Papwlina		Welemitschi	09.11.1942	- 08.04.1945
99	Petuschowa	Anastasie	25.11.1898	Staislau	04.11.1942	- 08.04.1945
100	Poliba	Odarka	19.04.1922	Mokuhij	04.11.1942	- 08.04.1945
²⁰²	Rabalow	Ewgeny	12.05.1923	Stalino	15.01.1945	- 08.04.1945
101	Radionowa	Nicolaja	04.12.1893	Kusoezowsk	12.02.1944	- 08.04.1945
102	Schabunkow	Salma	16.08.1923	Welmetschij	09.11.1942	- 08.04.1945
103	Schabunikow	Selma	00.00.1922	Welmetschij	09.11.1942	- 08.04.1945
104	Schlaba	Maria	00.00.1927	Welemitschi	09.11.1942	- 08.04.1945
105	Sysa	Anna	22.12.1924	Olschani	09.11.1942	- 08.04.1945
106	Sucharowa	Nina	23.07.1925	Kaminsk	17.11.1942	- 08.04.1945
107	Surowa	Polin	12.07.1925	Kaminsk	17.11.1942	- 08.04.1945
108	Sima	Nina	09.01.1926	Rostow	?	- 08.04.1945
109	Sagrewa	Alexandra	03.11.1923	Rostow	?	- 08.04.1945

[handschriftlich] 12900 ITS 051 [handschriftlich] 5.) [handschriftlich] F-7-2614

110	Tertischnikowa	Nadasda	25.09.1927	Torelink	17.11.1942	- 08.04.1945
111	Tischtaschenko	Nina	wo ²⁰³ .11.1926	Totwaroska	17.11.1942	- 08.04.1945
112	Tschabarow	Natalja	26.02.1902	Simanowa	04.11.1942	- 08.04.1945
113	Walko	Nadja	22.10.1924	Nalisnail	04.11.1942	- 08.04.1945
114	Wolowik	Katarina	00.00.1923	Mokrihij	04.11.1942	- 08.04.1945
115	Woroschnitschenko	Hanna	10.06.1926	Mokrihij	04.11.1942	- 08.04.1945
116	Werschenko	Natalja	30.09.1924	Sawzkaja	17.11.1942	- 08.04.1945
117	Warteraesja	Olja	10.02.1924	Rostwo	?	- 08.04.1945
118	Zapkowa	Melainja	20.12.1914	Kiew	04.11.1942	- 08.04.1945

Aufgestellt !

Bestwig, den 16. August 1946

Der Amtsdirektor (Unterschrift)

[Stempel] Amt Bestwig Der Amtsdirektor

[Handzeichen]“

²⁰⁰ Hier ist die Nummerierung nicht durchgehalten, so daß es mehr als 118 Namen sind.

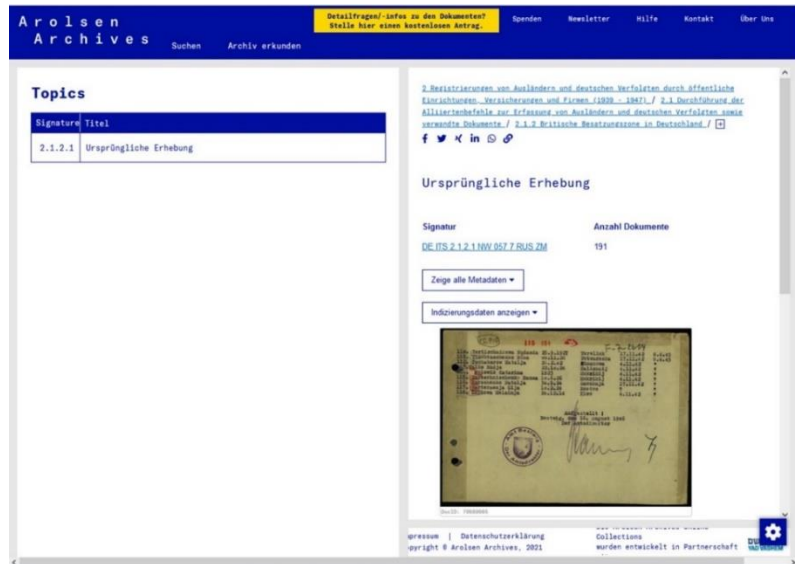
²⁰¹ Der Name ist überschrieben; ich bin mir nicht sicher.

²⁰² Hier ist die Nummerierung ein zweites Mal nicht durchgehalten, so daß es mehr als 120 Namen sind.

²⁰³ ?

Anzahl Dokumente: 191

Vormals und Fremdsignaturen: F 7/2614,
automatisch erstellt aus Dokumentenattributen
am 06.03.2021
R 50, automatisch erstellt
aus Dokumentenattributen am 06.03.2021



„Von Hangen, Heinrichstal“ steht auf einer „Liste über in der Gemeinde Eversberg beschäftigt gewesenen Zivilisten“ aus der Sowjetunion:

„Landkreis : Meschede
Amtsbezirk : Bestwig
Landgemeinde : Eversberg

ITS 048

U.S.S.R.

Liste über in der Gemeinde Eversberg beschäftigt gewesene Zivilisten

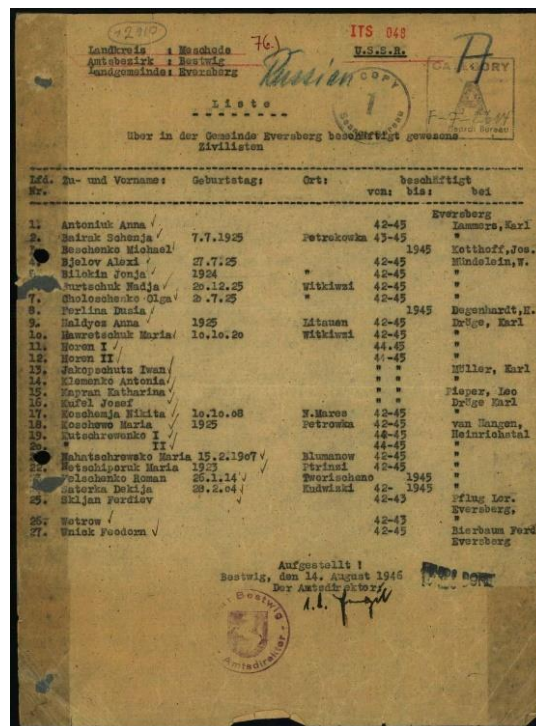
Lfd. Nr.	Zu- und	Vorname:	Geburts- tag:	Ort:	beschäftigt von: bis:	bei
1	Antoniuk	Anna			42- 45	L., Karl
2	Bairak	Schenja	07.07.1925	Petrekowka	43- 45	L., Karl
3	Beschenko	Michael				1945 K., Jos.
4	Bjelov	Alexi	27.07.1925		42- 45	M., W.
5	Bilokin	Jonja	00.00.1924	" ²¹⁴	42- 45	M., W.
6	Burtschuk	Nadja	20.12.1925	Witkiwzi	42- 45	M., W.
7	Choloschenko	Olga	20.07.1925	Witkiwzi	42- 45	M., W.
8	Ferlina	Dusia			42- 45	1945 D., E.
9	Haldycz	Anna	00.00.1925	Litauen	42- 45	Dr., Karl
10	Hawretschuk		10.10.1920	Witkiwzi	42- 45	Dr., Karl
11	Horen	I			44- 45	Dr., Karl
12	Horen	II			44- 45	Dr., Karl
13	Jakopschutz	Iwan			44- 45	M., Karl

²¹⁴ Ich bin nicht ganz sicher, worauf sich diese Gänsefüßchen beziehen.

14	Klemenko	Antonia			44- 45	M, Karl
15	Kapran	Katharina			44- 45	P., Leo
16	Kufel	Josef			44- 45	Dr., Karl
17	Koschemja	Nikita	10.10.1908	N. Mares	42- 45	Dr., Karl
18	Koschowo	Maria	00.00.1925	Petrowka	42- 45	van Hangen ²¹⁵ ,
19	Kutschrewenko	I			44- 45	Heinrichtsthal
20	Kutschrewenko	II			44- 45	"
21	Nahatschrewsko	Maria	15.02.1907	Blumanow	42- 45	"
22	Netschiporuk	Maria	00.00.1323	Ptrinszi	42- 45	"
23	Pelschenko ²¹⁶	Roman	26.01.1914	Tworischeno	1945	"
24	Saterka	Dekija	28.02.1904	Kudwizki	42- 1945	"
25	Skljan	Ferdiev			42- 43	P., Lor.
						Eversberg
26	Wetrow				42- 43	"
27	Wnick	Feodorn			42- 45	B, Ferd
						Eversberg

Aufgestellt ! Bestwig, den 16. August 1946

Der Amtsdirektor i.A. [Stempel und Unterschrift]"



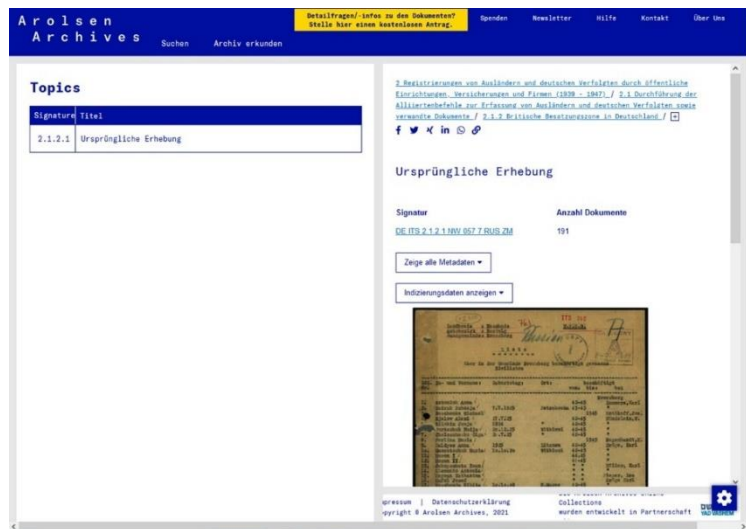
2.1.2.1 / 70689662²¹⁷

²¹⁵ Gehört „van Hangen, Heinrichsthal“ zusammen? Bisher ist mir „von Hagen“ in Heinrichsthal begegnet (Datei 148: „Die Stele im April 2019. Hier wohnte, hier arbeitete, hier ruhen – und wo starb Nicolai Serekow?“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/04/148.-Hier-wohnte-hier-arbeitete-hier-ruhen-und-wo-starb-Nicolai-Serekow.pdf>). Und auf der 118 Namen umfassenden Liste vor Firma „van Hagen“ (ID 2.1.2.1 / 70689664-70689665) steht Maria Koschowo auch nicht.

²¹⁶ Beim ersten Buchstaben bin ich mir nicht sicher.

²¹⁷ „Liste über in der Gemeinde Eversberg beschäftigt gewesene Zivilisten“, Nationalität U.S.S.R., vom 14.8.1946, 2.1.2.1 / 70689662, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit 21.5.2019 „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“, und dort auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689662>

an der gleichen Stelle im Archivbaum:



Und es gibt noch so viele Dokumente allein zu „RUS“²¹⁸ allein des Listentyps 7 (Informationen über Ausländer, die sich während des Kriegs im Kreis aufhielten) in Meschede; allein hier 191:



<https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-057-7-RUS-ZM>

Wie war das?

„Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria Sewastianowa, wohnhaft in Walze, Ostarbeiterinnenlager, ist am 12. Dezember 1942 ... im St. Walburga-Krankenhaus verstorben. Die Verstorbene war geboren am 19. Juni 1925 in Werschina in Sowjet-Russland.

²¹⁸ Und bei vielen Bürgern der Sowjetunion war die „Nationalität unbekannt“, weil sie als „Ostarbeiter“ angegeben wurden; siehe Datei 339: „Für Nadja Klemenko, geboren 5.10.1916 in Slobodka, gestorben 16.3.1945 in Velmede (2 AR 69/45) – vorher ‚OST‘-Arbeiterin bei Friedrich Krupp A.G., Friedrich Alfred Hütte in Rheinhausen?“ auf

[http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/339_Nadja_Klemenko_05.10.1916_-_15._oder_16.03_1945_\(2_AR_69-45\).pdf](http://www.hpgrumpe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/339_Nadja_Klemenko_05.10.1916_-_15._oder_16.03_1945_(2_AR_69-45).pdf)

... Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtsbürgermeisters als **Ortspolizeibehörde in Bestwig** vom gestrigen Tage. ... Todesursache: Unglücksfall. Überfahren durch Eisenbahnzug“ (StA Meschede 173/1942) „Beide Beine abgefahren“²¹⁹

Bei Bestwig denke ich auch an die „Liste über die beschäftigt gewesen russischen Zivilarbeiter der Firma M. Busch K.G. Bestwig, Werk Eversberg:

„[handschriftlich] 12910
Landkreis Meschede Amtsbezirk Bestwig Landgemeinde Eversberg
[handschriftlich] 77.)
[Stempel] **ITS 048**
[handschriftlich] A
U.S.S.R.
[handschriftlich] F-7-2614
[Stempel] Category A 55 Search Bureau

Liste über die beschäftigt gewesen russischen Zivilarbeiter der Firma M. Busch K.G. Bestwig, Werk Eversberg

Lfd.					Beschäftigt	
Nr.	Zu-	und Vorname:	Geburtstag:	Geburtsort:	von:	bis:
1	Alipow	Nicolai	25.01.1925	Makeivka	13.04.1942	23.03.1945
2	Artjuchow	Iwan	05.01.1914	Makeivka	13.04.1942	23.03.1945
3	Barabsch	Wictor	14.03.1903	Krinitschnaja	13.04.1942	09.04.1945
4	Bereskow	Borris	28.03.1903	Maieivka	13.04.1942	23.03.1945
5	Babinsky	Iwan	30.09.1917	?	14.09.1944	23.03.1945
6	Babinsky	Motria	28.12.1924	?	14.09.1944	23.03.1945
7	Dodonow	Wladimir	08.11.1924	Kulbischow	03.02.1944	23.03.1945
8	Dmetrenko	Peter	15.03.1905	Korzkow	18.06.1942	23.03.1945
9	Feodorkin	Fydor	11.01.1919	Marienschacht	14.05.1942	01.08.1942
10	Grischenko	Nicolai			01.06.1942	06.07.1942
11	Gogoljew	Iwan	28.08.1908		23.07.1943	01.08.1943
12	Gorbatjuk	Roman	13.06.1923	Kalinowka	03.02.1944	23.03.1945
13	Honscherenko	Nicolai	13.10.1926	Kalinowka	03.02.1944	Mai 1945
15 ²²⁰	Iwanko	Alexei	13.06.1913	Rutschenkowka	03.02.1944	23.03.1945
16	Jasinsky	Pawel	12.08.1915	Muschkutez	23.08.1943	23.03.1945
17	Kowaljow	Alexander	03.05.1917	Tschistjakowa	03.08.1942	23.03.1945
18	Kalinkin	Iwan	16.09.1909	Makaivka	13.04.1942	23.03.1945
19	Lobatschow	Wasil	25.03.1914	Dworij	04.11.1942	23.03.1945
20	Maschin	Pytor	03.04.1914	Makuka	13.04.1942	09.05.1945
21	Matwojes	Wladimir	15.06.1925	Makeivka	13.04.1942	09.05.1945
22	Morosow	Alex	05.10.1901		14.09.1944	23.03.1945

²¹⁹ 2.1.2.1 / 70689864, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit 21.5.2019 „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“, und dort auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689864>

²²⁰ In der Liste sind die „lfd. Nummern“ zweimal fehlerhaft. Zwischen „13“ und „15“ fehlt die „14“, dafür ist zwischen „27“ und „28“ „Pawlow Alexander“ eingeschoben. (Ich darf mir gar nicht vorstellen, was es damals bedeutet haben muß, all diese Listen mit der Schreibmaschine zu Papier zu bringen, ohne die Möglichkeit einer Korrektur.)

23	Melmik	Michail	3.1929		10.07.1932	16.07.1943
24	Nikanow	Pawel	15.09.1929		09.07.1942	31.07.1942
25	Nistrorenko	Fydor	07.02.1923	Ramak	03.02.1944	1.1945
26	Omeltschuk	Iwan	15.7.2. ²²¹		04.11.1942	21.03.1945
27	Owschanikow	Dimitry	02.10.1932		11.08.1942	22.08.1942
	Pawlow	Alexander	15.3.199	Makeivka	14.03.1942	23.03.1945
28	Roschack	Jakow	10.10.1909 ²²²	Tarsje	23.07.1943	30.04.1945
29	Rudenko	Pascha	06.11.1906		14.09.1944	23.03.1945
30	Sinelnikow	Jakow	25.04.1912	Hedowahina	13.04.1942	09.04.1945
31	Soldatow	Andre	07.05.1907	Maievka	13.04.1942	23.03.1945
32	Schihin	Fydor	06.08.1893	Maievka	13.04.1942	19.06.1942
33	Schameke	Pawel	25.07.1915		03.07.1942	13.07.1942
34	Wasiljew	Wladimir	15.07.1922	Kawai Rog	25.07.1942	28.08.1942
35	Walery	Poytor	31.08.1923		19.03.1943	22.09.1943
36	Wdomitschenko	Wasily	07.03.1924		23.08.1942	29.01.1944
37	Zessilyky	Alexander	11.03.1921	Nischny	13.04.1942	01.08.1942

Aufgestellt !

Bestwig, den 14. August 1946

Der Amtsdirektor (Unterschrift)

[Stempel] Amt Bestwig Der Amtsdirektor

[Stempel] Copy 1 565 Search Bureau

[Handzeichen]"

ITS 649 U.S.S.R.

LISTE

Über die beschäftigt gewesenen russischen Zivil-
arbeiter der Firma H. Busch & Co. Bestwig,
Werk H v e r s b e r g

35 Search Bureau

Nummer	Na- und Vorname	Geburtsjahr	Geburtsort	Beschäftigt von	Bis
1.	Alipow Nikolai	25.1.25	Makeivka	13.4.42	23.3.45
2.	Arljuschew Iwan	5.1.14	Christianshaja	*	9.4.45
3.	Barabach Wlodek	14.3.23	Makeivka	*	23.3.45
4.	Bereznow	Boris 23.8.03	Makeivka	*	23.3.45
5.	Babinsky Iwan	26.9.17	T	14.9.44	23.3.45
6.	"	26.10.24	T	14.9.44	*
7.	Podolow Vladimir	8.11.24	Kubitschow	3.2.44	*
8.	Podolsky Peter	15.2.25	Zorbow	19.4.42	1.8.42
9.	Podolsky Fyodor	11.1.19	Ma-Ischnacht	14.3.42	1.8.42
10.	Podolsky Nikolai	26.8.28	"	14.4.42	1.8.42
11.	Podolsky Iwan	13.6.23	Kalitschow	25.1.45	1.8.45
12.	Podolsky Roman	13.6.23	Kalitschow	3.2.44	23.3.45
13.	Podolsky Nikolai	13.10.25	Kalitschow	3.2.44	23.3.45
14.	Podolsky Alexei	12.6.15	Podolskowskaja	3.2.44	23.3.45
15.	Podolsky Jewel	12.6.15	Podolskowskaja	3.2.44	23.3.45
16.	Podolsky Alexander	3.2.17	Podolskowskaja	3.2.44	23.3.45
17.	Podolsky Iwan	16.3.09	Makeivka	13.4.42	23.3.45
18.	Podolsky Isai	25.3.14	Dworj	4.12.42	9.5.45
19.	Podolsky Fyodor	3.4.14	Makeivka	13.4.42	23.3.45
20.	Podolsky Vladimir	15.6.25	Makeivka	14.4.44	23.3.45
21.	Podolsky Alex	9.10.01	Makeivka	10.7.32	16.7.43
22.	Podolsky Michail	3.29	Makeivka	9.7.42	16.7.43
23.	Podolsky Jewel	15.9.29	Makeivka	3.2.44	23.3.45
24.	Podolsky Fyodor	1.6.25	Makeivka	4.11.42	21.3.45
25.	Podolsky Iwan	15.7.24	Makeivka	11.8.42	21.3.45
26.	Podolsky Dimitry	2.10.22	Makeivka	14.3.42	23.3.45
27.	Podolsky Alexander	15.3.199	Makeivka	3.2.44	23.3.45
28.	Podolsky Jakob	10.10.29	Makeivka	14.3.42	23.3.45
29.	Podolsky Pascha	6.11.05	Makeivka	14.3.42	23.3.45
30.	Podolsky Jakob	25.4.12	Hedowahina	13.4.42	9.4.45
31.	Podolsky Andre	7.5.47	Makeivka	13.4.42	23.3.45
32.	Podolsky Fyodor	6.8.29	Makeivka	13.4.42	19.6.42
33.	Podolsky Jewel	25.7.15	Kawai Rog	3.7.42	13.7.42
34.	Podolsky Vladimir	15.7.42	Kawai Rog	27.3.42	28.8.42
35.	Podolsky Jewel	31.8.25	Kawai Rog	13.4.42	23.3.45
36.	Podolsky Wasily	7.3.24	Kawai Rog	27.3.42	28.8.42
37.	Podolsky Alexander	11.3.21	Kawai Rog	13.4.42	1.8.42

Aufgestellt !
Bestwig, den 14. August 1946
Der Amtsdirektor

2.1.2.1 / 70689663²²³

²²¹ Mir ist nicht ganz klar, was „15.7.2.“ bedeutet. Ich nehme an, daß es den 15. Juli in den 20er Jahren meint.

²²² Die Zahl ist überschrieben, aber ich meine „1909“ zu erkennen.

²²³ ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit 21.5.2019 „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“, erstmalige Abschrift in Datei 14: „Namensvettern und Familienmitglieder“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2017/11/Namensvettern-und-Familienmitglieder.pdf>, abgebildet auch in Datei 183: „Iwan Kalinkin und Jemilian Brzkalow. Und Bertelsmann und Herder“ auf

Wie war das?

„Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria Sewastianowa, **wohnhaft in Walze**, Ostarbeiterinnenlager, ist am 12. Dezember 1942 ... im St. Walburga-Krankenhaus verstorben. Die Verstorbene war geboren am 19. Juni 1925 in Werschina in Sowjet-Russland. ... Eingetragen auf schriftliche Anzeige des Amtsbürgermeisters als Ortspolizeibehörde in Bestwig vom gestrigen Tage. ... Todesursache: Unglücksfall. Überfahren durch Eisenbahnzug“ (StA Meschede 173/1942) „Beide Beine abgefahren“²²⁴

Vielleicht war der Teenager, dem ein Eisenbahnzug beide Beine abfuhr, auch nur „wohnhaft“ in Walze. Die beiden größten Menschenlager²²⁵ in Meschede gehörten ja zu **Fritz Honsel**²²⁶

„Honselwerke

Art des Lagers: Kriegsgefangenenlager und Zivilarbeiterlager

Ungefähre Belegungsstärke des Lagers: **2400**

Nationalitäten: Russen, Polen, Ostarbeiter, Ukrainer, Italiener, Franzosen, Belgier und Holländer ...

Einzelne Namen sind noch aus Personalisten der Firma Honsel ersichtlich, jedoch sind die näheren Personalien und heutigen Anschriften nicht bekannt.“²²⁷

und zur „Walze“:

„**Witwe Wilhelm van Hagen, Walze**

Art des Lagers: Zivilarbeiterlager

Ungefähre Belegungsstärke des Lagers: **350**

Nationalitäten: Russen (männliche und weibliche)²²⁸

...

Namenslisten über Lohnauszahlungen sind teilweise noch vorhanden. Heutige Anschriften sind jedoch in keinem Falle bekannt.“²²⁹

<https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/09/183.-Iwan-Kalinkin-und-Jemilian-Brzkalow.-Und-Bertelsmann-und-Herder.pdf>

²²⁴ 2.1.2.1 / 70689864, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit 21.5.2019 „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“, und dort auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689864>

²²⁵ Datei 176: „**AEL oder KL**“, „Diese Warnung habe ich genau verstanden“ auf

http://www.hprgruppe.de/ns_verbrechen_an_zwangsarbeitern_suttrop_warstein_meschede/176_AEL_oder_KL_-Diese_Warnung_habe_ich_genau_verstanden.pdf. Zum **Wort „Lager“** siehe auch Datei 314, S. 28-31: „**Irgendetwas stimmt hier nicht!**“ Die vierseitige Stele der LWL-Klinik in Warstein-Suttrop und die Wörter ‚Massengrab‘ und ‚Lager‘“ auf <http://afz-ethnos.org/index.php/aktuelles/293-irgendetwas-stimmt-hier-nicht>

²²⁶ Datei 337, S. 25-32: „Hol‘ mich aus der Liste!“ Maria Dmitrenko, 29.7.1923 – 16.9.1943,

Accumulatorenwerk Hoppecke, Carl Zoellner & Sohn, Hoppecke/ Westf.“ auf <https://upgr.bv-opfer-ns-militaerjustiz.de/uploads/Dateien/Links/NTK-Art-337.Maria-Dmitrenko-MES-Waldfriedhof.pdf>

²²⁷ Aus der Meldung der Lager der Stadt Meschede, 2.2.0.1 / 82416682, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit dem 19.5.2019 „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“ und dort auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416682>

²²⁸ Nochmal langsam zum Mitsprechen: „Russen (männliche und weibliche)“. „60 Stück Sowjetarbeiterinnen“ „beschäftigte“ die „Degussa, Deutsche Gold- u. Silber-Scheideanstalt, vorm. Rößler, Hiagwerk Brilon-Wald“ (<https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82483341>; Abschrift in Datei 336: „Der Getreidewirtschaftsverband Westfalen an die DEGUSSA: ‚1,5 Tonnen Stroh, zum Füllen von Strohsäcken, zur geflg. Bedienung. Heil Hitler!‘“ auf <http://afz-ethnos.org/index.php/memorial/316-1-5-tonnen-stroh-zum-fuellen-von-strohsaecken-zur-geflg-bedienung-heil-hitler>)

²²⁹ Aus der Meldung der Lager der Stadt Meschede, 2.2.0.1 / 82416682, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit dem 19.5.2019 „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“ und dort auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416682>

„Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria Sewastianowa, **wohnhaft in Walze**, Ostarbeiterinnenlager, ...“ Vielleicht war der Teenager, dem ein Eisenbahnzug beide Beine abfuhr, ja nur „wohnhaft“ in Walze.

Zwei Kilometer liegen zwischen Meschede und Heinrichsthal,



und die erste Bushaltestelle heißt „Walze“.



Gegenüber liegt die „KSM Kunststofftechnik Meschede GmbH & Co.KG“, direkt hinter dem Ortsschild Heinrichsthal, Stadt Meschede, Hochsauerlandkreis.



Erreicht man es, ist man schon an der Firma vorbeigefahren.



Das Werk liegt an einer Brücke, und als ich die in Richtung Meschede zurückging, konnte ich auf „die Walze“ sehen. Ein Gebäude fiel mir auf; es ist anders als die anderen, aus Holz und hat einen Schornstein. Schade, daß ich nicht gucken durfte; diese Halle hat mich angesprochen.



In der Firma, wo man mir den Unterschied zwischen thermoplastischen und duraplastischen Kunststoffen erklärte (hoffentlich habe ich das richtig verstanden²³⁰), gab mir ein freundlicher Mensch Fotokopien aus einem Buch²³¹, in dem steht:

²³⁰ Datei 148: „Die Stele im April 2019. Hier wohnte, hier arbeitete, hier ruhen – und wo starb Nicolai Serekow?“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/04/148.-Hier-wohnte-hier-arbeitete-hier-ruhen-und-wo-starb-Nicolai-Serekow.pdf>

²³¹ Leider konnte mir der Mann nicht sagen, aus welchem Buch die Kopie kam; das wüßten aber bestimmt Ludger Hermes in Wehrstapel oder der Ortsvorsteher Kramer, meinte er.

„Nr. 72

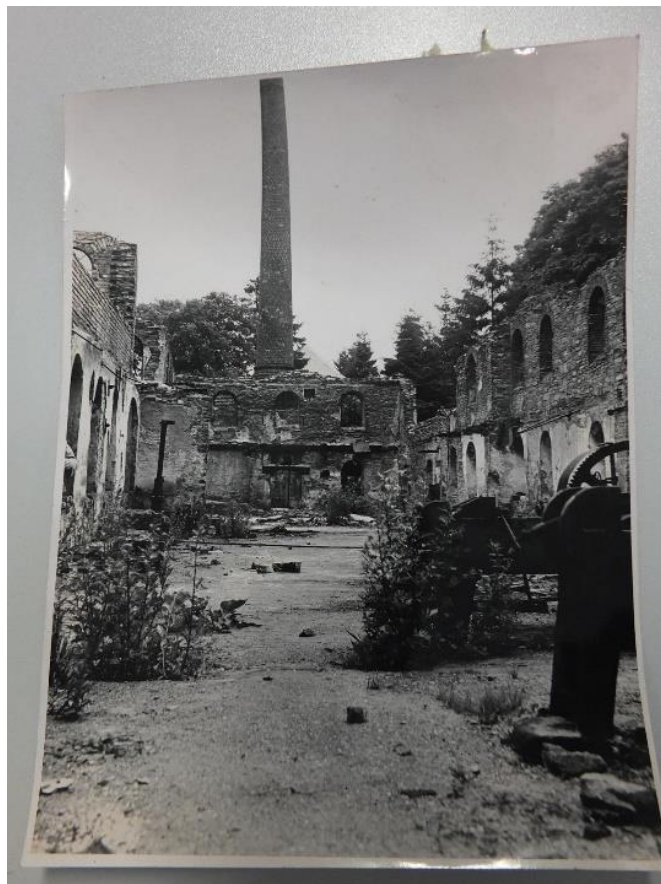
1930 von der Firma Witwe Wilhelm von Hagen errichtet als Meisterwohnung, heute Bürohaus.

Nr. 74

Fabrikgebäude, ‚Die Walze‘ genannt. Die Walze wurde 1848 von einem N. Langenscheidt erbaut, der zunächst dort eine Kettenschmiede betrieb, später Eisendraht herstellte. Der Betrieb ging 1858 an die Firma Krick über. 1869 erwarben die Gebrüder Eickhoff die Fabrik, erweiterten das Gebäude und richteten dort eine Kunstwollspinnerei ein. 1894 verkaufte die Witwe Heinrich Eickhoff den Betrieb an die Firma Schüwe, die sie 1896 an die Firma Weimann und Bahre abtrat, die die Wollfabrikation fortführten.

Mit der Walze hatten alle Besitzer wenig Glück. Man legte den Betrieb still und verkaufte die Maschinen. Die Walze kam 1901 an die Firma Witwe Wilhelm von Hagen in Iserlohn, die eine Gelbgießerei einrichtete und Beschläge aller Art herstellte. Sie wurde zum Nebenbetrieb des Hauptwerkes in Iserlohn und beträchtlich erweitert. Als am 18. Februar 1934 die Walze abbrannte, übernahm man die Arbeiter nach Iserlohn. 1937/38 wurde der Bau wieder hergestellt, Beschläge für Herde und Teile der Kriegsrüstung wurden nun produziert. Bombenbeschädigungen im Herbst 1944 wurden sofort beseitigt. Nach 1945 wurde umgestellt auf Kunststoff und Lampen. 1975 übernahm ein Mitglied der Familie von Hagen, Günter, die Firma in eigene Regie. Sie nannte sich nun KSM Kunststofftechnik und Technische Kunststoff-Präzisionsteile. Am 1. Januar 1992 an die Firma Hurst und Schröder in Werdohl verkauft, läuft die Produktion wie früher weiter.“

Er zeigte mir auch ein Photo des Werkes nach dem Brand.



Leider gab es kein Photo vom Zwangsarbeiterlager. Ob er wisse, wo es gewesen sei? Man habe ihm früher gesagt, dort habe es gestanden, meinte er und zeigte auf eine Wiese.



Ob alle Hallen des Werkes gleich aussähen oder ob ihm vielleicht irgendwann einmal irgendetwas Besonderes aufgefallen sei? Nein. Ob ich mir einmal das Werk ansehen dürfe? Leider nein, schon aus Sicherheitsgründen nicht. Ob es vielleicht so etwas wie einen Tag der Offenen Tür gebe? Nein.

Im Internet fand ich noch zu „Heinrichsthal“:

- „1268 Die Äbtissin Agnes zu Meschede bestätigte den Erwerb eines Gutes in der Druvethe (heute Heinrichsthal)
1848 Ruhrabwärts wird die Tuchfabrik an der Drüer Brücke in Heinrichsthal gebaut (Eickhoff)
Im gleichen Jahr wird in Heinrichsthal an der Grenze der Mescheder Gemarkung die ‚Walze‘ gebaut, in der zunächst eine Kettenfabrikation betrieben wird
1885 Der damalige Ortsteil Drüerbrücke erhält den Namen **Heinrichsthal, benannt nach dem Fabrikanten Heinrich Eickhoff**“²³²

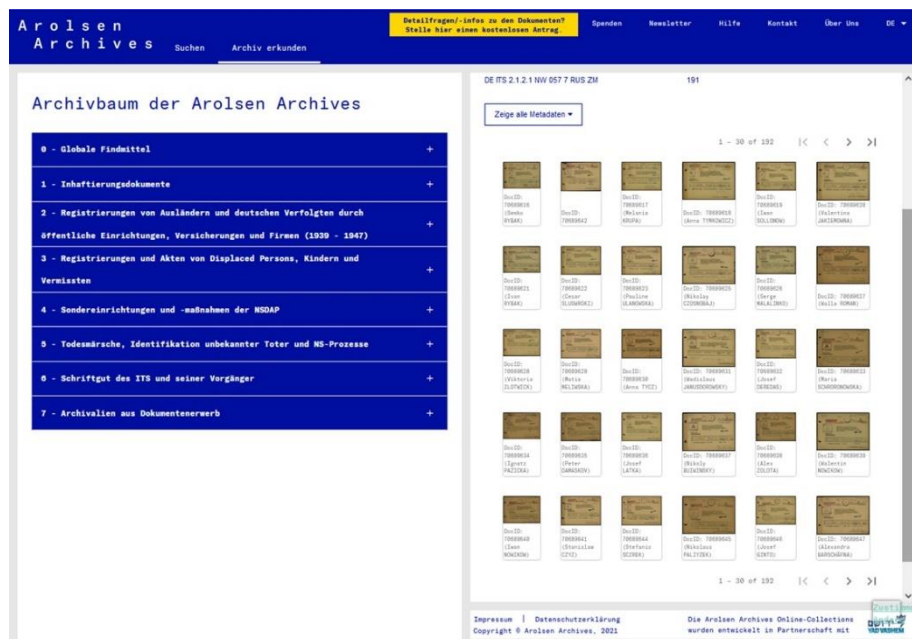
„Die sowjetrussische Zivilarbeiterin, Hilfsarbeiterin Maria Sewastianowa, **wohnhaft in Walze**, Ostarbeiterinnenlager, ...“ Vielleicht war der Teenager, dem ein Eisenbahnzug beide Beine abfuhr, auch nur „wohnhaft“ in Walze.

„**Witwe Wilhelm van Hagen, Walze**
Art des Lagers: Zivilarbeiterlager
Ungefähre Belegungsstärke des Lagers: **350**
Nationalitäten: Russen (männliche und weibliche) ...“²³³

²³² <http://www.wehrstapel-heinrichsthal.de/heinrichsthal.html>, abgerufen April 2019

²³³ Aus der Meldung der Lager der Stadt Meschede, 2.2.0.1 / 82416682, ITS Digital Archive, Bad Arolsen, seit dem 19.5.2019 „Arolsen Archives – International Center on Nazi Persecution“ und dort auf <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/82416682>

Wir haben ihr Geburtsdatum und ihren Todestag und können sie so vielleicht auf den Listen finden – vielleicht zwischen den oben erwähnten 191 Dokumenten,



<https://collections.arolsen-archives.org/de/archive/2-1-2-1-NW-057-7-RUS-ZM>

aber bestimmt gibt es auch weitere Listen des Listentyps 11 - „Informationen über Ausländer aus Unterlagen von Sozialversicherungen und Arbeitsämtern des Kreises“ – oder des Listentyps 9 - Informationen über Ausländer aus dem Gesundheitsbereich des Kreises – oder oder oder.

Wir haben das Geburtsdatum und den Todestag und können in den Listen suchen.



Wir haben das Geburtsdatum und den Todestag.



Grabstein von Ilja Chanjukin²³⁴ und Maria Sewastianowa²³⁵
Photo vom 26.3.2022 von Werner Sauter

ИЛЬЯ ФЁДОРОВИЧ ХАНИУКОВ
ILJA FJODOROWITSCH CHANJUKOW

1884²³⁶-25.7.1945
UdSSR

МАРИЯ СЕВАСТЬЯНОВА
MARIJA SEWASTJANOWA

19.6.1925 – 12.12.1942
UdSSR

„Auf dem Grabzeichen sollen in gut lesbarer, dauerhafter Schrift mindestens Vor- und Familienname, Geburts- und Todestag des Bestatteten, bei Ausländern auch die Staatsangehörigkeit angegeben sein.“²³⁷

²³⁴ Datei 135: „Die fehlenden 16 auf der Liste von 1970“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/01/135.-Die-fehlenden-16-der-Liste-von-1970.pdf>

²³⁵ Datei 79: „Mit 17 hat man noch Träume, da wachsen noch alle Bäume ...“: Sofja Krawzowa und Maria Sewastianowa“ auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2018/07/79.-Mit-17-hat-man-noch-Tr%C3%A4ume.-Sofja-Krawzowa-und-Maria-Sewastianowa.pdf>

²³⁶ Angaben zum Namen und zum Geburtsjahr laut Liste der russischen Botschaft, Büro für Kriegsgräberfürsorge und Gedenkarbeit der Russischen Föderation in Deutschland, von 2017

²³⁷ Allgemeine Verwaltungsvorschrift vom 21. Mai 1969 zum Gräbergesetz vom 9. März 1969 (GräbGVwv), Paragraph 2 Absatz 6 Satz 4. In: Bundesanzeiger, Jg. 21 (1969), Nr. 100 (v. 3. Juni 1969), S. 1 f. Das GräbGVwv von 1969 ohne Bezug zum Waldfriedhof Meschede ist in Datei 161 auf <https://www.schiebener.net/wordpress/wp-content/uploads/2019/06/161.-Allgemeine-Verwaltungsvorschrift-zum-Gr%C3%A4bergesetz-Gr%C3%A4bGVwv-von-1969-Abschrift-ohne-Hinweise.pdf>

Wir haben das Geburtsdatum und den Todestag und können in den Listen suchen. Vielleicht finden wir Maria Sewastianowa irgendwo zwischen den vielen Dokumenten. Am 2.2.1950 schrieb A. O'Casey, Senior Tracing Officer for Chief, British Zone Division (die Umlaute schreibe ich „deutsch“, also z.B. „ü“ statt „ue“):

„International Refugee Organization ...

4. Es wird empfohlen, bei nachstehenden Dienststellen über diese vermisste Person nachzuforschen: ...

1. Angegebene Adresse
2. Einwohnermeldeamt
3. Bürgermeisteramt
4. Wohnungsamt
5. Arbeitsamt ...
6. Ernährungsamt
7. Wirtschaftsamt
8. Gesundheitsamt
9. Ortskrankenkasse
10. Krankenhaus
11. Fürsorgeamt
12. Standesamt
13. Friedhofsverwaltung
14. Finanzamt
15. Ausländerkartei
16. Landratsamt
17. Flüchtlingslager
18. Frühere Beschäftigungsstelle
19. Ordnungsamt
20. Jüdische Gemeinde
21. Jüdische Betreuungsstelle
22. Gefängnis
23. Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes
24. ²³⁸

Es wird gebeten, die Ermittlungen unbedingt auf das Arbeitsamt auszudehnen.“²³⁹

„Das meine ich auch“, sagte das kleine, feine und so hartnäckige Stimmchen an meiner Seite, „und auf die Akte der Staatsanwaltschaft in Arnberg.“

²³⁸ Hier befindet sich ein freier Platz für weitere Eintragungen; ich denke etwa an Ärzte und Hebammen.

²³⁹ Ausschnitt aus der Suchanfrage nach Ircha Waclaw vom 2.2.1950, 6.3.3.2 / 85723691, ITS Digital Archive, Bad Arolsen; vollständige Abschrift in „Der ‚Franzosenfriedhof‘ in Meschede“, Norderstedt 2018, S. 195 f.

K. Meschede

Auswertung Abschrift

Der Oberstaatsanwalt
9 - 47

Aronberg, den 17. Dezember 1942

Betreff: Aufstellung einer Liste von Todesfällen der Personen nichtdeutscher Staatsangehörigkeit, die von 1.1.1939 bis 31.12.1942 ums Leben gekommen sind und deren Tod aus den vorliegenden, sich bei den Polizeibehörden befindlichen Unterlagen zu ersehen ist. (Kartizen, Unfallbescheinigungen, Berichte usw.)

I. Russen

Ich, Leiter der Dienststelle der Staatsanwaltschaft Aronberg, erkläre hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle gespeicherten Unterlagen folgendes zu sehen ist:

N a m e	a) geb. um: b) geb. in:	Nationalität:	a) gest. um: b) gest. in:	Todesursache:	Verbleib des Toten:
35. 62 / 41. 1) Sewastjowa, Maria 2 AR 142/42	19. 6. 1925 Warschau	Russe	12. 12. 1942 Meschede	tödl. Eisenbahnunfall	Meschede
36. 62 / 41. 2) Horwatschewski, Dimitri 2 AR 98/43	21. 9. 1920 ?	Ukrainer	30. 10. 1943 Rumbach	tödl. Unfall (Kergestechung des Brustkorbes p.p.)	Rumbach
37. 62 / 41. 3) Orlov, Sergei 2 AR 118/43	1. 2. 1915 ?	Russe	9. 11. 1943 Meschede	Eisenbahnunglück Selbstmord	Meschede
38. 62 / 41. 4) Kravitschew, Pavel 2 AR 142/44	?	Russe	17. 7. 1944 Meschede	tödl. Eisenbahn- unfall	Meschede
39. 62 / 41. 5) Krasnow, Walja 2 AR 62/45	5. 10. 1916 Glockau	Russin	16. 1. 1945 Velsede	Selbstmord durch Erhängen	Velsede
40. 62 / 41. 6) Gilman, Iwan 2 AR 72/45	13. 8. 1916 ?	Russe	8. 2. 1945 Rumbach	tödl. Betriebs- unfall	Rumbach
41. 62 / 41. 7) Kraschlyk, Wasyk 2 AR 613/44	11. 11. 1924 ?	Russe	11. 4. 1944 Schnallenberg	tödl. Eisenbahnunfall	Schnallenberg

In Vertretung
 2. Unterschrift
 Staatsanwalt
 E.C.J.M. van BANNING
 RECORDS OFFICER
 BRITISH ZONE DIVISION
 INTERNATIONAL TRADING SERVICE

ITS 092

„Sewastjowa, Maria, 2 AR 142/42, Russe,
12.12.1942, tödlicher Eisenbahnunfall, Meschede“²⁴⁰

Was steht in Akte „2 AR 142/42“?

Was können wir noch
zusammen finden²⁴¹?

²⁴⁰ <https://collections.arolsen-archives.org/de/document/70689396>

²⁴¹ <https://www.schiebener.net/wordpress/ein-grabstein-erzaehlt-teil-3-und-schluss-ich-habe-einen-traum/> und
<https://www.schiebener.net/wordpress/beklemmende-spurensuche-wie-schoen-waere-es-wenn-wir-gemeinsam-nach-den-ermordeten-im-its-in-bad-arolsen-suchen-koennten/>